Merseburger Tageblaff

Merfeburger Zeifung

füglent methalig. – Ranetl. Rayapprete RR. 201. n. Nitschneitig Undriver

a bante verbind liedlorft, der Schlimmung NR. 201. n. Directority

general Schlinger. Engelscheiler: Adtrette. () (swept.) n. Nart 24. – Sm. falle

Schlinger. Engelscheiler: Adtrette. () (swept.) n. Nart 24. – Sm. falle

Schlinger. Overall (Schret des.) beiteilt ten Kingsing and Schreeginge.

Merfeburger Anrier

Special of the Conference of Con

ben amiliden Betannimadungen bes Giabi-

Einzelpreis 10 Big.

Merfeburg, Donnerstag, den 18. Mai 1933

Nummer 115 173. Jahrgang

Freiheit! Friede! Sicherheit! Gleichberechtigung!

Adolfs Hitlers gewaltige Rede zur Aukenpolitit und ihr erstes Echo.

Der Kanzler spricht:

"Abgeordnete! Manner und Kranen des Zeutischen Reichstages! Ramens der Reichstages! Ramens der Reichstagspräsidenten Göring gebeten, den Deutischen Reichstagspräsidenten Göring gebeten, den Deutischen Reichstagspräsidenten Göring gebeten, den Deutischen Reichstag einzuberusien, um von diesen Korum an dem Fragen Eichung an nehmen, die hente nicht unr unter Wolf, inndern die angae Self bewegen. Diese Probleme sind von io großer Bedeutung, doß von ihrer glindlichen Beitung gindern amb die mirtisch efficielte Reichung alle nicht unr die politische Seiziedung, sondern amb die mirtische Leitung aller absändt. Wenn ich dabei sir die deutsiche Reichung aben Behandlung der Arage iede Leichenschaftlich in der uns alle Geberrischenden Erfennlein der Arage iede Leichenschaftlich ur entschen Jehr uns eine Kranen ich ein der Kranen ist der Verleichten der Kranen ist der Verleich der Michael und Kranen kann die Geberrischen Erfennlein is, daß die her ihrung ielbi nur jeiter Leichslassen und gestellt urter der Verleich der Wichel der Krieges Klunscheit, Einsicht und Gerechtigfeit der Wölfer urterdieren.

verdiesteite.

Den alle jene die Arisis ver ur i ach en sen Probleme liegen in den Mängeln des Friedens der Probleme liegen in den Mängeln des Friedens vertrages begrins det, der es nicht vernochte, die wichtigsten nud entschedenien fragen ihr alle Jatunti inbertegen, tine und vernünftig an iblen. Beder die nacht in alle noch die weit ist einer Weite gericht der Arisisten der Arisisten der Arisisten der Arisisten der Kertrag in einer Weite gericht der Murch diesen Bertrag in einer Beise gericht der Kertrag in einer Beise gericht der Kertragen die der Reit dahen der Kertragen die der Reitschaft der Bertrages gehört, jondern doß eine Bertragiern als notwendig vorgeiehen wurde nud Amswirtungen innt.

Bertrage sehrt den verde und daher im Settrage sehrt, jondern daher in Sectrage sehrt der wirde und daher in Sectrage sehrt der verditige Sextrager Arisischen und Kantigern als notwendig vorgeiehen wurde nud daher in Sectrage sehrt der Sectrages Arisischen und Kantiger als notwendig vorgeiehen wurde nud daher in Sectrage sehrt der verditige Sextrager Arisischen und daher in Sectrage sehr der verditige Sextrager Arisischen und daher in Sectrage sehr der verditige Sextrager Arisischen und daher in Sextrage sehr der verditige Sextrager Arisischen und daher in Sextrage sehr der verditige Sextrager Arisischen und daher in Sextrage sehr der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige der verditige der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige sextrager der verditige der verditige sextrager der verditige der ve

Die Schuld von Berfailles.

Die Schuld von Versailles.

Benn ich furz auf die Probleme, die der Verfailler Vertrag dätte lösen iollen, einsehe, dam geschicht es deshald, weit durch das Verlagen auf die siem Gebele sich awangs faufig die tyderen Stinationen und verschen hoden, miter dennen die positischen seinen die positischen leiden finden miter dennen die positischen leiden finden die geschingen der Verderfeiten find folgender: Durch viele geschingen der Wickellungen der Wickellungen der Wickellungen der Wickellungen der Wickellungen der Wickellungen der Verderfeite der Verderfeit der Verderfeite der Verderfeit der Verderfeite der Verderfeit der Verde

Ermächtigungsgefet im Candtag.

Im preußischen Landtag ist am Mittwochnachmittag als Urantrag Aube (RSDUB.) und Dr. von Winterseld (DUBB.) as prentifie Ermähtignng8:

Reichstagsvotum einstimmig.

Sämtliche Abgeordneten hinter der nationalen Regierung.

Die mit Spannung erwartete, dritte Sigung des Deutschen Reichstags der nationalen Erhebung, die am Mittwoch nachmittag im Gebäude der Berliner Kroll-Oper ftattfand, geftaltete fich zu einer gewaltigen Aundgebung für deutiche Gleich berechtigung und Freiheit. Rach einer überwältigenden Rede des Bolfstanglers Udolf Sitler nahm der Reichstag folgenden Untrag an, der von den Nationalfogialiften, den Deutschnationalen, dem Zentrum und der Banerifchen Boltspartei eingebracht mar:

"Der Deutiche Reichstag als die Bertretung des deutschen Boltes billigt die Erflärung der Reichsregierung und ftellt fich in diefer für das Ceben der nationalen enticheidenden Schidfalsfrage der Gleichberechtigung des deutschen Bolfes geschloffen hinter die Reichsregierung."

Much die Sozialdemofraten flimmten fur diefen Untrag. Rach dem Gelang des Deutschlandliedes und des Borft-Weffel-Liedes vertagte fich der Reichstag.

Der ausere Rabmen dieser geschichtlichen Reichen geschnet fich durch betonte Ligung geschnet sich durch betonte Keierlichteit aus. Das Gebäude der Krolleder war im meiten Umtreis abgespert. Die Abgeordneten trasen absten den kindlichen kindli

15,15 Uhr ertonte das Zeichen jum Beginn der Sihung. Reichsfangler Abolf Sitler in Su-Uniform ichritt in Begleitung des

gung ver, des deutigen Soltes Manger. Unter lautloier Stille begab fich dann der Reichsfanzier zum Reduerpult. Seine Aus-fübrungen untrech auf Jant i i de, deut-ich en Sender, auf Nadio Bien, eine Min-aufi nord- und fübaneritäntific Sendegeiell-ichalten, fonte durch surzuwelleniender an alle Diere der Best fübertrage.

exideinen Laijen, da durch sie der Welt die Grundlage für einen wirklichen danern-den Frieden gegeben worden wäre. Zasläch-ich entschied man sich deur, teils aus Un-kenntnis, teils aus Leidenschaft und Hat, die Geingelle für neue Konstitte in sich trugen.

Hur Bernichtung und haß.

Aur Bernichtung und hah.
Solgendes woren die wirtschaftlichen Frobleme, die dieser sonieren, zur Löfung werden. Die gegenwärtige wirt fichaltliche Ethuation Einewoss ist gelenn zeich net der die Leberfüllung des enronälichen Weichen am die durch die Armu des Bodons dieser Gebiete an gewissen der Bodons dieser Gebiete an gewissen der die Armu des Bodons dieser Gebiete an gewissen der die Armu des Bodons dieser Gebiete an gewissen der die Armu des Bodons dieser Gebiete an gewissen der die Berteit und die Bodons dieser die Bodons die Bo

Sant den Gedanken der Bernichtung zu predigen, milite man überslegen, wie eine Renordnung der internationalen politischen wie den Venordnung der internationalen politischen wie den Griffenganowend werben tönne, die den Kriffenganowendigeteine der eingelnen Bötfer in höchfimöglichem Umlang gerecht wirbe. Es if nicht weite, die wirfchaftlichen Zebensmäglichteiten einem Bolfe an extiglege, oben Richtsche darauf, deh bie davon abhängige Bevölferung darauf angewielen

ift, in diefem Gebiete weitersin zu leben. (Exneute Zustimmung). Die Meinung, durch die wirt ich al tliche Been ich in ng eines wirt ich all tliche Been ich eine gestellen der Bernellen eine Bernellen ich eine Bernellen weiten, ist unt in nig. Sehr bald würden wie Wiffen, ist unt in nig. Sehr bald würden nie Wiffen, die vollen wollten, nach den na tür liche un Gesetze wollten und ben na tint liche und bernellen Staatlrophe zugeführt werden, die ise dem einen Bolfe vertein wollten. Der Gedante der Reparationen und ihrer Durchführung wird einmal in der Wilfergedichte ein Schank vollen bei piel dassit ein, wie lehr die Auftrachtlaftung der internationelen Bobliabet allen Ichadlich lein fann. (Zustimmung.)

Ergebnis: Arbeitslofenheere.

Ein Mann — ein Wort.

dere Verkändigungsmöglichteit baben, mell lichen Lebens füntlich geben mit und vernichtet wurde. Der Kampf auf den Weltabligknöften durch dauernde Preisentereiten gen führte au einer Uleberbietung der Kationalisierungsmaßnahmen in der Britchfagt. Die Milltonen unseren Arbeitslofen sind das Lehte Ergebnis dieser Entwicklung auf Solfte man aber die Reparationslieferungen auf Sachsieferungen beschänden, dann mitte dies zu einer nicht minder großen Schädie ung der Kinnenergungung der also beglickten Vinnenergungung der also beglickten Vinnenergungung der also beglickten Vinnenergungung der also beglickten Vinnenergungung der Albeiter ungen in dem in Argase sommenden Umstang find nicht den ba, ohne den Bestand der eigenen Produstion der Völfter auf das harstie zu gefährden. Es ist die Schuld der eigenen Produstion der Völfter auf das harstie zu gefährden. Es ist die Schuld der einerschaftliche Vernunft umgabringen schen. (Beifall.)

(Spriferung nöchte Sett



a

er

eilen

2479

de gutiefst von der Notwendigseit nationaler Selbsbedauptung und völktlicher Wirde durchderungen sind. Schon aus dieser Erentinis ist der Berkallier-Bertrag ihr ewig gerichtet. Denn er war als Bernichtungskriftenten gedacht. Seine Wirkument gedacht. Seine Wirkument gedacht. Seine Birkung mar jedoch die eines Bumerangs, der auf eine Urcheber auch geden der Bertragendische Gemalie der Bertrachtung, das Moolf hilte gesten von die Augen der Welt singefellt dat, in Beweis dafür, die falls beraten die einigen waren, die dieser Bumerang ichten und bandhabten.

bat, itt Bemeis destür, die falls beraten diejenigen waren, die biesen Bumerang schufen
und handbabten.

Gleich berechtig ung, nicht nur sür
die Sieger, sondern auch sir die Besiegten,
hat der Keichstanker gesprecht. Und er hat
det keichstanker gesprecht. Und er hat
det keichstanker gebracht, daß der
deutlich aum Ausdruck gesprecht genen,
wenn diese Gleichberechtigung und lich
deutlich aum Ausdruck gesprecht gestellt,
wenn diese Gleichberechtigung ist die
einzige Inter dan mit eine der Gerechtigkeit. Aber es gibt sit uns keinen Arieben
den deben Preis mehr, keinen Kirchoffrieden der Demittigung, eine Arieben Arieben,
der auf den Bassenlein sond, kannen
der auf den Bassenlein sond in Arie und
andennberer aufgedaut ist, keinen Friedern,
der auf den Bassenlein sond mit sin
Deutsfoland sein die Arieben das der
hand nich nur unfer Staterland, bondern die
gan zu Belt ist vom Gift diese untriedlichen Frieden werden. Erkenn dies
das Aussland nicht, licht es nicht inflemialt
eine nene Bass zur Petenordung der auch
zurtschen geriebt norden. Erkenn dies
das Aussland nicht, licht es nicht inflemialt
eine nene Bass zur Petenordung der auch
zurtschen, gewohnt, gefährtich an leben und
in dem Bewußfeln, daß es nichts mehr zu
verlieren, jondern unr und ettwas zu
gertennen bat, aus eig ener Straft mit den
Erkelbosigtet bedeuten. Hifter dat unumnunden ausgefproden, daß dann der
Frießlichten Geweihen den den Detticken
Bede aber auch ein den bei berenigte Solfden Begen mich aum das den den
Bei aller Entifickenneit uner Molifolischen
Bede aber auch ein die der in der einer
geschichtlichen Geweihen dittiert in.

den Weg geben mis, der ihm von ieinem erschöftlichen Gewissen bitfiert ist.

Bei aller Antsiedenheit war Adolf Alters Rede aber auch ein die Indentalise SM eifterft ich. Der Kangler weiß mit Becalitäen der großen Vollitt. Alls Schalsmann muß er mit ihnen rechnen. Der Rechtscharater des Verfaller Bertrages besteht noch, Man wird seine Reuflich unt einen Beg drängen lassen, daer nich auf einen Beg drängen lassen, der Mennere er windste Moglatiskeiten der Gemaltonwerdung bletet. Deshald nach die Entsicheheit, mit ber ihm der helbe Betrieben, fich aber nich auch die von der deutschaftlich der Noch aber die Verfallen bei der Abolf Stiter die nen es Schald bil an von der deutschaftlich und der der Konflicken der Abolf Stiter die nen es Schald bil an von der der Konflicken Priffikung der andern. Piemand ist abgerüftet Mit Acht sowiert sa nur die erdichte Vorsikung der andern. Piemand in der Westellung der andern. Piemand in der Westellung der andern. Piemand in der Verfallen vor der Konflicken der Finnenbeiges Genfer Absonnen aufmann können. Dier glit es fein Jurick mehr. Die Bett hat sich damit abzufinden. Denn über Leutschand ist eine neue Zeit hereingebrochen.

brochen.

Drochen.

Die deutsche Front fieht. Zie ift gewappnet mit Willen und Entschlossente. Die ift gewappnet mit Willen und Entschlossente. Die ift
ennt die Kehler der Argangendeit. Die til
entschlossen, nicht wieder in sie an verlatten.
Kiemand wird sie ins Annen bringen. So
dan ti das deutsche Bolf dem Reichsfangler
heite sir das, wos er gestern gesagt hat, in
dem Bennistieln, das auch die ib rig e Bei
tim eini danten wird für die Ghrlichfeit
seiner Worte und in der Hosfmung, daß die
Claaten, auf die es antonnut, be so un en
genus sich werden, auf dem Brage, der die
Solfter an den Band dos Abgrunds gesubrt
hat, Einhalt au gebieten.

Fortsekung der Kanzlerrede:

Das Rechtsempfinden wurde vernichtet

Diesenspiniven vorter vertigier.

Diese Vorgang führte deshalb zu fur chtbarr Bedeutung, weil er damit zugleich eine Begrindung gab für die Umwahlung eines am Ende diese Arteges vorhandenen Archieverhältniffes in eine bauernde Rechtsonen; die Begriffe Sieger und Beflegte worden damit fermisch auch war den den der die Archieverhältniffes in eine Fundament einer neuen internationalen Rechts- und Gefelfs daftsord nung gemach. Die Tägnalizierung eines großen Bolfes zu einer Raife wurde eines Anges mid zweiter Raife wurde in einem Musenblick prosamiert, in dem ein Bund der Nationen aus der Taufe gehoben werden follte. Justimmung. Diese Besindlung Deutschands fonnte in der Volga nicht zu einer Weftrichung der Welfführen. Die damit süt nötig erachtete Korffung und

Die damit für nötig erachtete Abriftung und Bechrlosmachung der Besiegten, ein in der Geschichte der enropäischen Nationen uners hörter Borgang, war noch weniger geeigs net, die allgemeinen Gesahren und Konsliktsftoffe gu vermindern,

foffe gu vermindern, fondern führte nur in den Aufandd jener ewigen Probiungen, sproderungen und Santfeionen, die als fortdauernde Unruse und Unischerfeit zum Erabe der gesamten Weiterlied zum Auferdund besteht werden der Leiwirtschaft zu Weiterdund die Einwirtschaft zu Weiterdund die Einwirtschaft zu ein Leicht die Under ausfällt, wird nur au leicht die Un wern un ist über die Vernunst fiegen. Der Sölferbund hat zum mindelten bieber gerade dem Erbeitund hat zum mindelten bieber gerade dem Anden, Alcherenschlieden Verlächtlichen Verlächtlichen die Aufahrender verleichen des Aufahrender verleichen des Aufahrender verleichen die Aufahren die Verlächtlichen und aufrächtigen Wiederber der die daren die Verlächen die Salt bederrichen der Verlächen die Sant verleich von einer wirtlichen und aufrächtigen Eleicher die Verlächen der Verlächen die Salt beherrichenden Garung.

Ein Arieg bringt nur neues Elend

Daß aber die heute vorliegenden Probleme eine vernünftige nid endgüttige Vöhung erigdpren, liegt im Auterelfe aller. Kein neuer europälisier Krieg wäre in der Lage, an Eelle der undefrie-bigenden Juhände von heute et na S Bessere sa nieben. Im Gegenteil, weder politika noch wirtschaftlich sohnte die An-wendung traedwelcher (Sewalt in Europa eine günstigere Situation hervor-

rusen, als sie heute besteht. Selbst bei aussischlaggebendem Erfolg einer neuen europäischen Gemaltlölung würde als Enderschie eine Vergrößerung der Störung des einerveinensteine Vergrößerung der Störung des europäischen Gleichgewichts einsteten, damit so ober so der Arim sicht patiere neue Gegensähe und neue Vermallungen gelegt werden. (Sitzunischen Verlagen, neue Opfer, neue Unstider Beisall.)
Reue Kriege, neue Opfer, neue Unstiderheit und eine mene Wirtschäftistot wirden bei Haus den Kriege, neue Opfer, neue Unstiderheit und eine mene Wirtschäftigen Weatschießeise und Standwerten der Gentlich und der mitstelligen Gedos versuschen Sahn funns ohn der deutsche Stuppen und und nicht abzulchätzern Dauer beraufbeschwirten. Sich der riefern sie Wurfch der nationalen Regierung des Veutschen Reiches, eine solde unstrelbliche Knitwicklung durch ibre aufrücktige und tätige Witterbeit au versindern.

Berhinderung des roten Umffurges.

Berhinderung des rofen Umifurzes.

Das ift auch der innere Sinn der in Deutigland vollagenen Umwälzung. Die dert Geschiebungte, die uniere Revolution beberrichen, wbertprechen in feiner Beife den Interessen der ibrigen Welt. Berbinderung des droßendenen Interessen den innerifitien und Kinde einigenden Bolisstaates und die Bertpfliedenen Interessen der leifen der Alassen in die Krotiumg des Begriffes Essentim als Grundlage nuerere Auflitt. Löhning des ind werken jog alet un Problem in die Krundlage unterer Kultur. Binng der gertpflieden in die Production. Bie der her find in der kroblem in die Production. Bie der her fie finden in die Production wie der Besten und and vorträten Extaatsfißtung, getragen von dem Vertragsfähig macht (Lebhafter Beisall.)

tahig macht. (Lebyatter Beijall.)

Benn ich in diesem Augenblic bewuht als deutscher Autonalsostalist breche, so möhle ich namens der nationalen Keglerung und der gelamten nationalen Erdebung bekunden, daß gerade uns in diesen immen Deutschland das die fir Es erfänden, nis besecht für die gleichen Geschleinung lowie für die Gegründeten Lebensanhrücke der anderen Bölfer. (Beisch) fall.)

Udfung vor fremden Rechten.

Achtung vor fremden Rechten.

Die Generation diese in ihrem bisberigen Leben nur Kot, Elend und Jammer des einem Wieden Kot, Elend und Jammer des einem Woftes fennenkente, dat zie fehr unter dem Wahnflun gelitten, als daß jie beabildtigen fönnte, das gleiche den anderen angufügen. (Schriehtig! und Viellall). Unfer Ration al fog als ihm Wieffall). Unfer Ration al fog als ihm wie ein Prinzip, das und als Welfanlich und grundlägisch allge mein verpflicher Leiden und Treue an unferem eigenen Volfstum höhngen, resettlichen wir die natio ans diefer felben Gefünung beraus und möchen aus tieflunerstem Serzen mit ihnen in Krieden und Freinhickstellen Leidig. Wir fehnen dacher auch nicht den Ratiokall. Wir fönnen dacher auch nicht den Retriffe Se Gern an aliferen . Eebburderts, aus der heraus man glaubte, vielelicht aus Polen und Franzischen Andreweiter Weifall.)

Bir fehen die europäischen Rationen um und als gegebene Tatlache. Frangolen, Bolen uiw. find nufere Rachbarvöller, und wir wiffen, daß tein geschichtlich dentbarer Bors gang diese Birklichteit andern tonnte.

gang diese Birklichteit ändern tönnte.
Es wäre ein Glüd für die Welt gewelen, wenn im Wertrag von Verfalles diese Vlealitäten auch in dezug auf Deutschlachten auch in dezug auf Deutschlachten intentider Betall. Dem es müßte das Jiel eines verfalles die Gerneter fürmischer Verfall. Dem es müßte das Ziel eines verfallt danze haften Vertragswerfes sein, nicht Wunden arteinen oder vorfanden erfenzuhäufen, sondern Wunder vorfanden erfenzuhäufen, nondern Wunder vorfande und zu folle en und an heiten. Eine übertegte Schandlung der entropäiligen Probleme batte damals im Dinnen, die den verfändlichen Aufbrieben Verfändlichen Verfändlichen Verfändlichen Verfändlichen Verfändlichen vorfandlichen wäre. (Intilmmung.)

Revifion des Berfailler Bertrages.

Revision des Berfailler Bertrages.

Der Bertrag von Berfailles hat diese Bilma nicht gefunden, dennoch wird feine deutsche Negeterung von sich aus den Brud einer Vereitung den Brud den Brud den Brud der Berfall der Berfall der Berfall der Berfall der Brud der Brud der Gereitung der Brud der Brud der Gereitung der Brud der Bru

Reine erzwungene Wehrlofigfeit!

Keine erzwungene Wehrlofigleit!

Die schließliche Answirfung findet diese Drdnung in der er zwung en en Wehrei of ig feit der einen Antion gegenider den geleigteiten Kliftungen der anderen. Wenn beutschland feit Jahren unenwegt die Abriffung aller fordert, so aus solgenden Grindben: Jid die Forderung und einer fassächtig und die Korderung und einer fassächtig und die Korderung und einer die Arbertung und eine Korderung der Korderung der Korderung der Korderung der Korderung der keine Forderung, der im Fre Bentier fassertrage eine Forderung, der deut den Korderung der deutschaftlung selbst untöstlich verkinden wurde eine Forderung der deutschaftlung feldst untöstlich verkinden wurde eine Korderung der deutschaftlung feldst untöstlich verkinden wurde ein der Korderung der deutschaftlung feldst untöstlich verkinden wurde der Korderung der deutschaftlung feldst untöstlich verkinden werben fann, iondern einund ihr eine falle der und fange dandst man, ein josäes Allers auf irechterbalten werben fann, iondern einund ihr ende fangt men den den konner Wad bedeutet der Vortell eines Angenblicke gegenüber der dannen ein folges fungefrie, und, wie uns durch die gefächtigtliche, und, wie uns durch des gefähliche Entwicklung electri wurde, das Schaftlige einer worfibersehnen Unterpriefung eines Konflige, und, wie uns durch die gefähligere ines Konfligeren.

Bas find Erfolge einer vorübersehen Unterdrickung eines 65-WillionenVolles gegenüber der Es en alt dieler unumtöhlichen Talfacie. Lein Staat kann mehr Verfähnnist haben für die net unternabenen inngen euroväischen Rationalitaaten, als das Tentickland der ans dem gleichen Villen entimmeren mationalen Revolution. (Leb-

Bom deutschen Staatsgedanten.

Bortragsabend im Sall. Geldichtsverein.

Bertragsabend im Sall. Geldicktsverein.

Im Rahmen der Vertragsveransfaltungen des Schifflich-Autringtlien Welchicksvereins ivrag met den Vertragsveransfaltungen des Schifflich-Autringtlichen Welchicksvereins ivrag am Dienstagabend Proj. Dr. Som wert zu über den Jeutlichen Staatspeamten, lein Bereden und Weiter", und zeitet mer est gaber den Verlichen, mie in nufern Vollet und allen Zeiten der Staatspedante ruhte und wie er sich in labermobertelanger Grundslung auf geligflichen Wirtsubertelanger Grundslung auf geligflichen Sirffamfeit durch inder eines hohen staatspelanden Einnes sinden wire konten wirdiger insbefondere die entschende Weichung, die der deutsche Staatspedante auf Zeit Karls des Großen durch den Gintlink der Kriche erführ, und befandelte dann die Regierungsgeit der Stonen, die eine farter Ausbildung des Zehnst aates und des Alammesberagsungsberachts, von eine farter Ausbildung des Zehnst aates und des Alammesberagsungsberachts, der die Vielern Balters von der Vogelweise seinen prechenden Ausbrund fand.

Einwaum die Mitte des dezigebiten Inderenden Ausbrund fand.

Vallers von der Vogelweide feinen spredenden Ausdruck fand.
Einva um die Milte des dreizeinten Rahr underts einftand der Iande sherr liche Staat, der den deutschen Staatsgedauften einva die aum Jahre 1430 beherrichte. Abs-gelöft wird diese Staatssorm durch den Stände fra at, der Deutschland is viel-leicht um die Milte des siehzehnten Jahr-nunderts lein Gepräse and. In den Siede ten der damaligen Zeit entwickelt sich der twylis deutsche Staatsgeriff, und in den alten Jünken – in den Gemeinschaften – land der deut ische So zielt is mis sieme ernite Ausprägung unter gleichgeitiger Be-tonang des Inglieperinstes. Belonders in der vonze der deutsche Staatsgedante beeinfant durch Vurfier, der mit dem Begriff der Frechtigen dinndentims des Inates auf krunten. Der dreißigfahrige Krieg beachte

dann eine Stärfung des Landesfürstentums, und der Staatsgedanke wird beberricht von der Jdeenwelt des abjouten Staates, der mit dem Jahre 1548 reinen Bibidluft findet, Es kam dann die bürgerliche Revolution, die den parlamentartichen Staat

ichuf. Insbefondere ging der Redner im Verlaufe leines Vortrags auf die innerpolitisienen Umwölzungen durch Seein und darden ber den und bekende gin und befonte gum Schlus, das nach der margifischen Neuention des Jahres 1918, die dem Deutschen einen fremden Staatsgedonten aufpropfen molte, der dentiche Linatsgedonte feine Volleidung achtwen gabe im Rational-josalalismus.

Dichtung der Gegenwart.

Werbeabend des Rampfbundes in Salle.

Berbeabend des Kampibundes in Salle.

Der Kampibund für Teutiche Kultur,
Det Kaupibund für Teutiche Kultur,
Det Kalle, veraniklete am
Mittwochabend ein "Reumartifchükenhaus"
einen Werbeabend, an dem der Leiter der Fochgruppe Schrifttum, Dr. Balther Linder Picktung der Gegenwart" fprach.
Die deutiche Geitesgelchiche habe itets im
Geichen des Kampies geftanden, eines
Kampies, der sich vernehmlich gegen wertlichen des Kampies, der sich vernehmlich gegen wertlichen der Gegenwarte der wertlichen der Kampies der sich vernehmlich gegen wertlichen der Geiter der Weltlichen Geiter der Weltlichen Welter der Wicktigfagen
ketz wieder erhebende Zeiten siegheiter Zelbschefauptung gebracht, wie die Meiornation, die Goetbegeit und jetz, im Jahre 1983,
den erneuten germanischen Durchfruch der
Gestelle und des Weltlichen Werdlichen Werdlichen
Weitle entgegengeheltlich eine Koch
des Kront des wehlichen Werdlichen Werdlich
des Kantralismus, der jeden Beet
und Einn der Belt verneinende Richt ist im
Bind der Meter terneinende Richt ist der
ind Einn der Belt verneinende Richt ist ich
daftsauffassunfassung echter
ich aftsauffassung der Kampi echter

deutscher Dichtung agen diese Literatentim fennzeichne das letzte Jahrhundert.
Im großen Zigen zeichnete der Redner
das Lebensbild der vochentenden deutschen
Gegen warts-Dichter und bed des
Semeinsme ihrer Lerte bervor, den Gedaus Genaus. Ihnen offen, ob sie nun Kolbenbener, Garosia, Wilhelm Schaefer, Emil
Litaus, dans Ariebtich Alunch, Ariebtich
Griebe, Agnes Wiegel oder Ernst Wiedert
besten, Gerosia, Bildelm Zchaefer, Emil
Litaus, dans Ariebtich Vinde, Ariebtich
Griebe, Agnes Wiegel oder Ernst Wiedert
beisen, sie diese urdeutsche Opterbereitschaft
an öldsterischem Befenntnis geworden. Die
junge Lischerpenentlich, die ein gesichgetes
Zasien nich durch ein karfes Befenntnis
aum, gefährlichen Leben werden,
haben den Berichen, dem Dirte
fleische nunte – als, getragen vom Glankan den Berichen Menschen, dem Birtnicht aber Sechstäuer find.
Im Anschus an den mit farfem Besiaft
ausgennnenen Bortra las Dr., dattwig
Est-Leipzig mit farfer Einfühlung aus
kolbenbeuer, Griefe und Ernsch.

"Rirche und Ramera"

Gine intereffante Anoftellung in Salle.

Eine interesante Anskellung in Salle.
In dem Nendau der hallischen Oristranfentasie vird am 26. Ma 1, nachmittags 360 Uhr, die vom Gaugelisch-Sozialen Preiserband für die Proving Sachien Verberöffnet. Es handel fich im eine Potocaussiellung miter trocklichen Geschätenung eines der der die der die Verberätelt und sind eine Potocaussiellung miter trocklichen Geschätebuntten, die der Welt der Welt der Angelie der Welt der Verberätelt der Angelie der Welt der Verberätelt der Verberätelt der Verberätelt der Verberätelt der Angelie der Verberätelt der Verber

eine technische und ätthetische Magelegenheit ist, iondern augleich eine weltauschanlich und gewissen augleich eine weltauschankte und gewissen werden sinnere balliche Kräfte vertreten sein. Das Material der Ausfeltung wird etwa nach folgenden Gesichtspunffen geordnet Kirchliche Architeftur — Sem Munder des Lebens — Soziale Not und Silte — Die unendicke Landickoff — Das Gesicht als Träcer einer sellschen Daftung — Strößlicher Photofilich und frichliche Folgensche und Salten — Soziale Dat und Silte — Die unendicke und frichliche Folgensche Grangeliche und fatholische Folgensche Grangeliche und fatholische Folgensche Grangeliche und fatholische

Schwarze Lifte undentider Schriftfteller.

Edwarze Lifte undentider Schriftleller.
Der Korfinad des Börlenvereins der
Dentiden Buchändler ift fich mit der
Reichstellung des Kampfambes für Tentides
kulffinat des Kampfambes für Tentides
kulffinationer Antralfelle für das deutsche
Kliftenbeder Kampfambes für deutsche
Kliftenbeder Schriftler in aeworden, das
die amble Schriftler einer erweren die in erkenne Entide Kampfambes deutsche des
der Alfred Kerr, Kampf Grund Alder
Omil Andwig Schriftler (Ernift Schriftler), Kampfambes deutsche Schriftler (Ernift Schriftler), Kampfambes deutsche Schriftler (Ernift Schriftler), Kampfambes deutsche Schriftler (Erniftler), Amerikansen deutsche Schriftler (Erniftler), Kampfambes deutsche Schriftler (Erniftler), das deutsche Antralfen als ichsöhnend ar
erachten find. Der Vorfamd erwartet, daß
der Buchändel die Werfe diese Schriftleller nicht weiter verbreitet.

Der frühere Generalbireftor der Bane-rifden Staatsbibliothef, Gebeimrat Dr. Hand Schwarr von Carolsield ist nach langerem ichweren Leiben im Alter um 21 Jahren in Minden gestorben.



Ueberwältigender Eindrud auf die Welt.

Die Kanglerrede findet in faft allen Candern Beifall und Juftimmung.

Die Reigstagsrede des Reichstanglers hat in Berliner volltischen kreifen einem gembitigen Eindung gemacht. Dabei wied sowei von der unterfrichtige. Der hervorgehoben abst nicht ist ein der vorgehoben abst nicht ist ein der vorgehoben abst nicht ist ein der verschaften Reinen welchen, das die rickhaltside siften den den verschaften Reinen Reindig der Berling der Versteuen Reltlage kerbeignstihren. Wan erwarter von der Annehme des Nachonalde Reinen der Nachonalde Reinen der Verschaft der Reinbaue der Verschung der Ve

aver and die denigder debenderereinigen mitig und mannhaft verteleigt hat.
Im "Vollich den Bedbachter" erfähr Affred Moienberg auf Abe Adolf sitters u. a.: Weim das Ansland die Anschöftett lesen wird, so mus es nach und nach ein andere Willd von den Triebeiten alse die höher dach die der nach ere Ville von den Triebeiten, als es bisher dant vieler frimelibere Antiellungen möglich wieden ist. Das Vetentalten, als es bisher dant vieler frimelibere Mittellungen möglich wieden ist. Das Vetentalten, als es bisher dant vieler frimelibere Mittellungen möglich wieden ist. Das Vetentalten der Vetentalten der Vetentalten den Verfiere an der Weihode des ameritantichen Prösibenen, dach den Appell Avolcoelts in dieser Hoffen. die Kröfting ist als Jeten, mach den Appell Avolcoelts in dieser Hoffen: in jene, die Arieben wollen, mod in jene, die die Aufrüftung im Tieufte aroßer frupellofer Müßungasindustiren im Westen und Diten erftreben, somit die gange Welt weiter in Unruhe verleben wollen.

Der "Lote an der der Profes auf u. a.: Nie

weiter in Unruhe veriegen wollen. Der "Vofalangeiger" dag u. a.; Nie bat eine Regierung eine weitgehendere Rettiffolig au deben Opfer für die Befriedung der Self ertlätt. Wor nie auch wurde fon unbedingt aufer jeden Zweifel gefett, daß wir wiffen wollen, wofür wir voffen wiffen wollen, wofür wir voffen vollen. Bericht gefett, daß wir wiffen wollen, wofür wir zoffen, das eigest, Seufissland habe ein der aufges Ank von Vorleifungen für ih an buchen, daß es ietst an den anderen ift, end fich mit der Einfölung ihrer feierlichen Verpflichtungen zu beginnen.

Primingen zu veginnen. Die "Dentische Zeitung" ertik Der Reichstanzler habe das Entweder-D gelprochen, nicht ihr das deutsche Voll., die dern für die Bell., dir den Veilergang Abrüftungskonferenz ift entschehen. Deutschland eine Unterschrift wiedes weitere Dittas verweigert.

Die "Arengheitung" führt aus: Ber jest in die vom Kibrer des geeinten deni-chen Bolfes dargebotene Kriedens-haub nicht einschlätzt, ift schuldig an allen Kataurophen, die ein uneiniges Europa mit voller Eicherheit überfallen werden.

werben.
In der "Dentichen Allgemeinen Zeitung" wird betout, daß fich der Reichstag zum Frieden befannt da. Aber es muß ein Ariede des Rechtes und der Ariede des Rechtes und der Annerfen werden, Alud die "Zägliche Rund ich gabliche Aund ich gabliche der Angeliche Rund ich gaben verteilt fest, daß die Berantwortung für den Frieden der Beltiget außerbalb der deutschen Grenzen liege.

hald der deutschen Grenzen liege. Die "Berliner Börfenzeitung"
iggt: Die Kanzlerrede ichni die Grundkan, auf der wenn uniere Seinfer Gegere
wollen, die Abrüftungsdebarte verwollen, die Abrüftungsdebarte verwilltge einem Ziele einem geste det der der fann. Die Reichstegierung bat dafür geiorat, das die Schuldrigen im Kalle der Ablechnung der wahrbattig nicht weitig efecten Kordenung en Schuldlands eindentig und flar beautwortet ift.

Starter Eindrud in Defterreich.

Die Rede des Reich of anglers Rolf Hiller, die vom Rundtunf übertragen wurde, hat in gang Desterreich einen außerordentlich farfen Einbrud gemacht. Die Rationallogia-liften hatten in üben Blättern gum Ab-hören der Rede besonders aufge-fordert.

Die Regierungsparteien und ihre Breffe seisen im übrigen ihren Feldaug gegen die Rationassozialiten fort. Das "Desterreichische Abendblatt" glaubt aus einer Sausjuchung

gefagt habe, fei in der parlamentarifchen Ge

Selbit Bolen ift beeindrudt.

Selbst Folen ist verindruct.
Die Rede des Reichstanglers ditter bat in Holen, soweit in politischen Rreifen seiten eine Angelen war, großen Eindruck der gerucken, und die mon maßgellicher Seite verlautdert wird, and eine politive Einstellung unsgelöß. Beiorders sympachisch werden die Erflärungen des Reichstanglers über die Bereifig als an Frieden und intichtlich der Machand und der Beiten der der die Verläussellich der Verläuss

Frantreich muß anertennen..

Baris betont die staatsmännischen Kähigfeiten Bitlers.

Baris belont die staalsmau

Die Rede des Reichstanglers hat in Frankreich einen gang besonders siaarten Einden ber hiertelsten. Die gesamte Verleich ein der in bereinstimmensden Bereich der übereinstimmensden Unter bein Verleicht der Kaatsmann der Rock von der Anfahren der Fabigerieren abgelegt habe. Man ist vielleicht entfahlich gatte, in der Rock von Angeleicht entfahlich gatte, in der Rock von Angeleicht entfahlich gatte, in der Rock von Angeleicht entfahlich gatter, in der Rock von Angeleicht entfahlich gatter ber der hier kann der Rock eine Angeleicht entfahliche gatter von der der der kann der

Das "Journal" fieht in der Rede des Reichsfanzlers eine machtvolle An-Flage gegen den Berfatller Bertag. Dieler Bertag, in betont das Blatt, iei auch von den Amerikanern abgelehnt worden, mas man gerade jest unterstreichen müße. Wan habe dem Reichsfanzler im fübrigen nie einen perfönlichen Bert abgelpröchen.

frieden erliärt.

Die der Rouvelle" fiellt die Rehauptung auf, der Reichsfanzler habe wieder einmal den Bellen fundagenden, sich den Berpflichtungen der Ariedensverträge zu entziehen. Kind den Gellen fundagenden, sich den Berpflichtungen der Ariedensverträge zu entziehen. Kind den jogisalistischen "Bopnlaire" besteht die erste Pflicht darin, hiller in "einer eigenen Kolle" zu sancherich winsche in erster Linie eine Morifiuma nur die Eicherheit durch eine gegenziehige Kontrolle und internationale Jusammenatveit. Diese Krundölke missen ist zu sanche des gegenscheitige kontrolle und internationale Jusammenatveit. Diese Krundölke missen ist zu migeiert werden und man werde sehen, of das neue Deutschland ieine Unterschrift dafür gebe oder nicht.

Brafident Roofevelt horte 3n.

Petijient Atolevet horte die Rede des Reich fan alers im Rundfunk, aufammen mit dem Unterfaatsferekt Rollen no dem Gereifaatsferekt Rollen no dem Generatopismeiter fowie amet Eefretären on. Roofewelt gad den gen, die sliede Deutsid verfanden, kurst, kurst, ern, die amerikanische Regierungsmitglieder waren durch die Raft gung Hiller der waren durch die Raft gung Hiller dan genehm überrach die und glauben, daß die Rode dagu angetan ift, Roofewelts Sterpunkferogramm zur baldigen allgemeinen Annahme an verstelfen.

In Balbingtoner politifden Areifen ftand man allgemein vollfommen unter dem Eindrud der hitlerrede, die das Tagesgefpräch bilbete.

gelpräch bildete.
Engliche lleberiehungen wurden so ichnell wie möglich an Roolevelt, Hull, die übrigen Witglieder des Staatsdepartements und die amerikanischen Vertrer für die Jondoner Bellwirtschaftsfonierenz ausgegeben. Allzem ein fiel auf, das die de ut ich en Anleihe numikelbur nach dem Befanntwerden der Rede des Reichsfanzlers um einen und mehr Knuffe it egen.

einen und mehr Funtte ftregen.
Die Reuporfer Breise brinat die Sitterede in großer Aufmachung mit Riesenwerfchriften wie "Dieler fie mmt Roeiferwelt zu", "Sitler fagt Korustung zu", "Sitler verdammt den Krieg".
Rommentare ftehen vorsäufig noch aus. Gegenüber der Hiterrede nehmen jest die Reufkrungen des Ausländes aur Volidoft Rooievelts in der Press den weiten Platzeten

Rächte Fortfehnna ber Artifelreibe "Biergig Fahre Menichenjagb" ans räumlichen Gründen am Freitag.

Benf am Cautiprecher.

Noch nie hat ein de utif des Ereignis das allaemeine Amereije in Gent so besterfield wie die große Kanslerrede. Die Erestätung vor dem Reichstag ift von der aestamten Abrühungsfonsteren; und allen Abgeerdneten am Lamisprecher gehört morden. In den Ramisprecher gehört reter unmittelbar nach Absidies der Rede ich und an Absidies der Rede ich un mageduldig von den an alfandis der Scheinfach abrühunde der gemein internationalen Freise der gehörten mitternationalen Freise der Rede gehörten und der Rede ab bören.

hugenberg bei hindenburg.

Reichspräfident von Sindenburg empfing am Mittwoch vormittag den Reichsernäh-rungs- und Reichswirtichaftsminister Dr. Su-genberg sowie den stellvertretenden Führer der Dentichnationalen Gront, von Binters feld, an gemeinfamem Bortrag.

Berliner Dentmal der Urbeit.

Detinier Intinin vet Atven.

Den Berliner Magifirat beichästigte sich in seiner Sigung am Mittwoch mit der Erichtung eines Tenfund bot en Arbeit in Berlin. Das Penkmal soll ein wucht ach Gebelde and Stein ober Mrouge werben, won reifigen Ausmachen, sait der Scholle and seiner Grundliche von 25.-25 Meter. Ge soll einem Arbeitet darstellen, mit im werden sich der Geschete, der Anner, der Soldat, der Jauben verfer, der Klinslier, der Gewerbetreibende, de Mitter mit dem Kind und der Geschandigeren. Der Ind und der Geschandigeren. Der Ban wird etwa eine Million fossen und in Million fossen und der Million die an freibilligen Deneben gweidemmengetragen werden. Banherr ist die Eldel Berlin.

NSDUB.-Aührerstab für Reichsbahn.

Der Leiter des Berbindungskabes der NSDAF, teilt mit: "Der Leiter des Berbindungskabes der NSDAF, teilt mit: "Der Leiter des Berbindungskabes der NSDAF, det und und insbelondere den Borwürfen, die in der Deffentlichteit erhoben worden find, einen Kitverfab befinmnt, der fich aus Bertrausensleuten der NSDAF, aufammensfeht, und dem Generaldireftor der Dettidfien Reichsbedungslellschaf in Jufammenwirfen mit dem Generaldireftor der Deutschen Borwürfen gelicht, und den Generaldireftor der Deutschen Borwürfe an klären.

Bepp gurudgetehrt.

Das Luftschiff "Graf Zeppelin" ift Mittwochabend von seiner ersten diesjährigen Sidameritafahrt zurückgekehrt und um 20,06 Uhr auf dem Berfigelände bei Stutt-gart glatt gelandet.

Stimmungswechfel in England

Die Abrüftungsverhandlungen werden günftiger beurteilt.

Die Abrüstungsverhandlungen Die große Londoner Morgen pressentation Bebentung der derinden Regierungsettlärung in die Erbattungsverteilt der Anglierungsverteilt des Großen der Großen Große

unter das Sitter-Regime gewesen, vielmehr habe Sitler tatfächlich im Ramen eines ge-einten Deutschland gesprochen.

Der Unipruch Sitlers nach Gleichberech: tigung fei unmiberleglich.

Man fonne nafürlich nicht erwarten, daß die Rachbarländer Deutschland gegenüber bier Mütingssverlegenehet istort aufgaben, und hilfer habe das auch anerkannt. Der Protect der Gleichmachung m

üße ich rittweise vor sich geben.

Die "Dailn Expreh" ift der Auffasiung, daß die Riede Sitlers bei den ausländlichen Gören bern big ender gewirft habe als alle feine früheren Keuperungen. Das Blatt besirchtet, daß Frankreich auf seine Art mit Enlissiungen über deutsche Anfinnagen antworten werde.

gen annoren weree.

Bemertenswert in der Umich wung in der englischen Linkspresse, die sich bisher nicht genug tun konnte mit Angrisen gegen den Nationalspalismus. Die linksitehende "Rews Chronicle" betont, daß die Rede auch nicht den geringsten Anlaß zu bestimmtem Tadel gebe.

Die grosse Tube Also geringe Ausgabe u. dafür großer Nutzen. Qualität Nivea, d. h. nur allerbeste Rohstoffe u. größte Wirksamkeit. Mild, leicht schaumend, ganz wundervoll im Ge-schmack und sparsam im Gebrauch. Es ist die Zahnpasta auch für Sie. NIVEA Zahnpasta



Braun durch NIVEA Lerthaden! Sonnenbaden! Cusisben Sie es, so oft Sie können! Aber vorber all Nivea-Creme oder -OI einreiben. Das verstärkd die Bräunung und vermindert gleichzeitig die Gefahr des Sonnenbrandes.

Woher die Wirkung? Vom Euzert.

Das ist in keinem anderen Haufpflegemittel der Welt enthalten.

Niwea ist also nicht zu ersatzen.



Aus Merseburg.

Solange man in Deutischland Wein trinkt, weiß man im Wonnemond auch einen guten Maitrant zu schäen. Weer man sollte est nicht glanden, wie leicht und doch wie schweres ist, einen rechten Mainein berzuhtellen. Es gibt Zeute, die ert liven balden Gemitlegarten ausroben millen, um sir eine dogenannte "Matbonle" gerüftet zu sein. Sie rupsen Estragon und Pimpinelle aus, jedieln schwerzer Zohannisberrölätter und Calbei beran, dagu moch Melisse und Pfesteminge also eine sieiem Ausbiese. Daraus sieben nich den nich dinterber, wenn es gar nicht ichmeden will.

Mausset grut es geen nie, und wenn wenn der

ichmeden will.

Mancher lernt es eben nie, und wenn —
Mancher lernt es eben nie, und wenn —
dann auch noch unvolltommen. Dennoch it
die Gelchichte lest einfach. Man nehme einen
möglicht großen tüßlen Zietnivopt, der für das
beite Bowlengeläß und auf das Aeubertliche
geben wir nichts. Er foll es ja 4m fich'
haben, und der Gehalt macht's gelle? Diefen
Topf illte man nohen mit Meinwein. Es
fann auch mit Meinwein. Es
fann auch Wolel fein. Hun tie man ein
Eträußene balbweifen Baldweifter binein
und dee das Gebrün au. Nach aehn Miniem fildich man den Baldweifter beraus
und gibt dafür Juder nach Gelchmach und
eine Klaiche Setf binein — und der Maiwein
ift fertig.

Die Sauptlache aber ift, daß der Serr des

stellungen. Also van must heran! Man umsätzte seine Lenden mit einer Klüdenschäftlich und drück seine Lenden mit einer Klüdenschäftlich und brüde ihm die Sächlieft aum Seinfeller vertrauenswoll in die Sand. Er weis ischen wo die "desirerte Sächen" au tilnen sind. Dann lasse man ihn wirken. Sierbei ist allerdings eine geregette Uedermödiung vonnöten. Einmal wegen des Probsterens und daum anderen es must auch noch eines sir die anderen einer es must auch noch eines sir die anderen sierta bleiben.

Diefer edie Trank wird in der Garten-laube fredenat, Nach dem dritten Glafe ist es dort bestimmt ni cht mehr auf fibs. Und der Mond mitk in die vollen Nömer icheinen und biblöde Mädden, ble lachen und lutika lind, mässen der Gesellschaft sein, und es mitg getrunten werden auf den Höchen und auf den Wein und auf alles, was lied und deutschieß ist.

dentich ift.

Bunter Vapierlaternengauber ist entbehetlich, Der Mondschin genfigt. Mir die übrige "Jumination" mis der Maltrauf sogen. Ind. – ich hafte jede Wette — es vird ein Kaulig, der das Schwergewich nicht nach unten verlegt, sohden uns trägt wie ein Pferd leinen Neiter über die federniche Mateuwiese. Se wird ein och er verlegt wie der Wetternalis und is ift es recht. Denn wann follten wir in dielem gangen langen Kafe woll verantigt fein, wenn nicht jest im Wonat Mai! Stb.

Sprechftunden des Schuldezernenten.

Der Dezernent der ficilitisen Schulvermal-tung, der kommissarische Stadtrat Dr. Singe hält Dienstags und Freitags von 12 bis 19 Ufp im Rachfaus am Markt, Sihungszimmer 3 (Zimmer 14) Sprechfunde.

3m bibliiden Alfer.

Im Greitag, dem 19. Mai, fann Frau Caura Saffenhagen geb. Belickte, wohn-batt Leunare Straße 24. figen 82. Geburts-tag begeben. Die alte Dame ertreut fich noch einer letten geiftigen Sprice mötzend das achundbeitliche Befinden an wüntschen übrig läßt. Mir gratuliteren beraftich und wüntschen einen frohen Lebensabend.

Geflügelzüchter ichalten gleich!

Bei der Jahres demptverfammlung des Gaues dalle im Refaurant "Schulsbeit" aus dalle, dem 26 Vereine angehören, purde die Seltelsdicklichten des Gefamtvorfandes durch geführt. Die Bortkandbewaßt erzad feine Neuderung, da 6 Mitglieder den nationalen Berbänden angehören und 3 Mitglieder par-tellos find, find aber marxifitig nicht de-tätigt daben. Die Versammlung nahm fol-gende Enticklichtung au:

gende Entichliebung an:
"Der Gauverband der Gessigklicherender Salle. Sis Werfeburg, mit seinen Boesligklicherverienen als Untervagnistion des Frovingialverbandes Sachsen in Bunde Deutscher Gestligklichkerenderen Andere und 14. Wai 1993 statigeinndenen Andere Verstautscher Gestliche der die gleich altete. Er kellt sich auf den geben des neuen Caacies unter der Fiellt sich auf den Goden des neuen Etaacies unter der Fiellt sich auf den Goden des neuen Etaacies unter der Fiellt sich und bekunde treuesten Wittsbeit an dem Biederbau unseres geltebeten Baterlandes".

Wit ber Mübas zur Bleilochtaliperre. Am Sonntag, den 21. d. Mits. verlehrt ein Sonderwagen der Merfedunger lieberland bahn. Mitt. Gel. nach der Bieflochfallverre. Der Omnibus fährt 6,30 Mitr ad Towli. Der Kaftpreis beträt pro Berson sur Sins und Küdlahrt I Mart.

Die Zestordnung der Tausendjahrseier.

Ein neues Werbefaltblatt zum Chrentage unserer Heimatstadt.

Sopensvurdigfeiten. Das Averbealtiblat ift mit acht Vilbern geschmickt. Sie zeigen das Domportal und die Weltitime, den inneren Schiefhyl mit dem Peptunsbrunnen, das alte Nathaus, das Dominnere mit der Drzel, das neue Könio Sciurich-Deuffmal, das aum Geburtslage der Lade enthöuft wird, ferner eine Klugseng-aufnahme von der Domfreißeit, das Ammo-niatwerf in Leuna und auf der Titelseite eine recht schone Anstäte vom Schloß.

eine recht idove Autoft vom Schop.
Die Julammenstellung des Haltblattes ist recht geschieft und wirfungsvoll und mithin wohr gesignet für das taulendichtige Geduris-tagskind zu werben. Se dis gewisserungen die Bistierungen wir der sie au ihrem Ehrentage an die Octentlichkeit herantritt. Wit der herzstichen Bitte: Be-lucht das ichone Merseburg!

Dem Prospett liegt die Festordnung gur Tausendiahrseier der Stadt Merseburg bet. Sie sei im einzelnen hier nochmal auf-geführt, downohl sich sier und da noch Nende-rungen ergeben könnten:

Mittwoch, den 21. Juni.

15 Uhr: Einläuten des Festes mit allen Gloden. Eröffnung der Feier auf dem Markplate durch musikalische und gesangliche Darbietungen.

20 Uhr: Festvorstellung im Union-eater: "Der deutsche König", Schauspiel in 15 Akten von Ernst von Wildenbruch.

(Eventuell findet bei iconem Better diefe Borftellung auf bem Schloghof ftatt.)

Donnerstag, ben 22. Juni.

10 Uhr: Erbfinung ber Gemerbe, ausftellung im "Schütenhaufe". Mufit-und Gelangsvortäge ebendert. Bon 11 Uhr ab Falbrungen durch die Außtellung. 20 Uhr: "Der deutsche König" (Wieder-bilung)

Freitag, ben 28. Juni,

Führungen burd bie Sebenswürdigfeiten ber Stabt: Dom, Schloft, Ständehaus, Mu-feum, Altes Rathaus.

20 Uhr: Rammermufitabend in der Mi-brecht-Durer-Schile; Rammerfangerin: Gli-fabeth Schumann.

Connabend, den 24. Juni

Sonnabend, den 24. gun.
11 Uhr: Cinweihung des KönigSeinrich-Denkmals, (Eventuell findet die Denkmalsweihe erk am Soundag flatt, lalls nämlich der Herr Reichsednafen und Werfeburg kommt!
15. 1762. Gummt

15 Uhr: Führung durch die Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten.

20 the: Heinarabente Eröffnungs-marisi: Anlprase mit Begrüßung der er-ichtenenen ausmärtigen Merfeburger; Best-marisi: Festrede: Reden im Bechsel mit mi-ffalissen und gelanglissen Darbietungen.

thr: Sommersonnenwen (Die Ausgestaltung hat die NSDA

Conntag, ben 25. Juni:

10 Uhr: Festgottesbienft in allen Rirchen. 12 Uhr: Glodengelant.

13 Uhr: Anfindigung des Festzuges durch ittene Sevolde. 14 Uhr: Hiftvrifcher Festzug.

17 Uhr: Rulturgeichichtliche Borführungen auf bem Rulandtplats. 20 Uhr: Seftvorftellung im Uniontheater.

Montag, den 26. Juni. 14,30 Uhr: Kinderfestaug nach dem Nu-landsplat.

15-18 Uhr: Spiele ber Rinder auf dem Geftplate.

19 Uhr: Rudbug ber Rinber in bie Stadt. Dienstag, ben 27. Juni.

18 Uhr: Besichtigungen und Ausflüge nach historischen Erinnerungsstätten usw. nach Anmelbung

20 Uhr: Schlufverjammlung.

Nachiendung von Boftfachen.

Nachsendung von Boltsachen.

Die Juliellung in den Badvoorten, Sommerfrissen um wird im Sommer oft dadurch erheblich versögert, dats auf den aus der Seimat nachgelandten Wolflachen aus der Seimat nachgelandten Wolflachen und und unter Badvoort nicht ober unvollständig und und unterfeln im Advoort miecht, empfieht es lich, diese auch in den Antragen auf Nachsendung der Wolffer und in den Antragen auf Nachsendung der Wolffer und Eintreffen im Badvoort miecht, empfieht es lich, diese auch in den Antragen auf Nachsendung der Wolffer und Eintreffen im Badvoort miechen und der Wolffer und Eintreffen im Badvoort unter Andrechungsanträge ohne Wohnungsande abgeben fönnen, wie erst nach Eintreffen im Badvoort use under Bedonung im Badvoort use, unverzögert der Boltzauft under Bedonung im Badvoort use, unverzögert der Boltzauftlich werden und der Befonen mitzuteilen, mit denen sie im Briefmecheleitehen. Komblätter au Nachsendungsanträgen ind an den Schaltern und von den Justellern erhältlich.

Luftpoft im Sommer 1933.

O heimat, lieb und traut. Bunter Abend der Schlefier.

Prandert behandet.
Pad ber Wolft, mährend der bet frobem Liede ichteftider Großfinn mehr und mehr emporfiammte, folgte weiterer Jammer in bester Form. Es mar töstlich au dören, nei ber Kinstlier, Ertefbille vom Kusball" aum Besten gab, sast in derselben Art wie er schon

vorher die Borfälle bet einer "Geburtstagsfeier" erzählte. Diese "Geburtsteier" hat
herr Grandeit selbst versäht. Jündend geradean mirsten die Inpen des Ammilienfestes, nicht ausets der kotternde Bräntigam
der "unglädlich"-singenden "Dildd Schreivogel". Aber auch oberfälleslicher Goldatenhumor schigt gete von Brestan die Junkundetengebirge beherrichte Grandeit, furz geingt, das dialestische Feld. Und wenn er
eigene Berie sang, in wirste er immer vornehm. Er lang ichtigt, nicht im Inne des
gemachten Gempleis. In Ernsten nicht vergesten, des "Lendes unterm Grent".

Der Bunte Abend mit einem eingigen Bortragsfünfler, ber am Alavier uneigen nithig unterftute wurde, wurde fo aum wirflichen heimatabend.

Zweitägige Kazzia

Polizeiattion in Merfeburg.

Polizeiatition in Merfeburg.

Sant Bolizeibericht führten die Merfeburger Schuß- und Hilfspolizei
am Dienstag und Mittwoch wiederum eine
stoße Nazzisial in Dienrint, Lodersfeßen,
Kemsdorf, Barnikadt, Gatterfiedt, Unters und
Derfarnikat und Obbainen durch, Beldiagnahmt wurden viele Schuß-, dieß und Stidwaffen und eine awei Zentner illegaler
Drudschriften. Ber Bersonen wurden in
Folizeigenweisen genommen. — Diezar erfahren wir noch, daß durch die Polizei die,
wie bet allen leigtich untwegelichten Nazzien
ble sehgenommenen KBD-, und CBD-Mitdieber geleß an Drit und Settle verförte, n.
a. folgende Baffen beschlagandunt wurden:

7 Bomben, 18 and Stanferbuchien berge: tiellte, also äußerst gesährliche Sprengs-förper, einen Satz Sprengpulver, 340 Schutz Munition, eine ganze Anzahl Summi-fnüppel, Stahltuten und Dolcke, je eine Gas: und Leuchtpiftole, vie und ein Gewehr, Modell 98. vier Biftolen 08

Das Gewehr und die Piftole 08 holte man nachträglich ans ber Rohlebener Gegend heraus.

Bie mir weiter erfahren, wurden in den lebten Tagen in Merfeburg auch ale Gemerschiedes um Berbandsgelber linkagerichteter Organisationen beifolagnabmt. Die find nach einer Driganisationen beifolagnabmt. Die find nach denaner Prütung beute wieder freigegeben worden. Eine weitere polizeited Miton mußte geiten der Merfeburg latitam befannte Genofie Kampf, Alemarkfirche, ider find ergeben laften. Man beidolagnahmte bei ihm neben allen Parteitaten eine Koptelbundisien, um dann die bisberigen Geldäftsrämme der SPD, zu verffegeln.

Birb bas Bettet beffer?

Nachts fühl, tagsüber milber. Weiterhin zeit-weise start bewölft und Rieberschläge. Später wur langlame Fortschritte der Wetterbellerung.

Ferien-Sonderzüge 1933.

ber Reichsbahnbire tion Salle.

In diesem Jahre werden von der Reichs-bahnbirektion Halle folgende Fertenson-derzüge gefahren:

Rach ber Ditfee:

Nach der Type:

Nach Stralfund - Rügen und Swine münde — Carlshagen von Leidzig Heft, Abflen und Bessen 366. zu elle, Köthen und Bessen 366. zu eben Witterschund Wittenberg am I. Zulf. (Leidzig Heft des 18.02). Abste ab 10.16: für Reisenbe von Bitterseld und Wittenberg Justelgen in Dessaus der der Verlauberg Inflügen in Dessaus der Verlauberg Zusteigen in Dessaus

Rach Stralfund - Rügen von Leip-

Rad Swinemünbe — Carlehagen n Leipzig Sof. am 15. Juli (Abf. 10,02).

Nach Misbron und Röslin von Leipzig Sof. am 15. Juli abends (Abf. 22,52).

Rad Münden.

Bon Dejfau Hofe, Köthen, Halle, und Merfeburg am 30. Juni (Dejfau Hofe, ab 20,10; Köthen ab 20,41; Halle ab 21,20; Merfeburg ab 21,34).

Rach bem Riefengebirge

Bon Cottbus am 1. Juli (Abf. 13,25). Rach Ditpreugen.

Bon Leipzig Hi, Salle, Torgan, Fal-fenberg und Cottbus am 30, Juni und am 14. Juli 20ch Königsberg (Pr.). (Leipzig Hi, del 18,06; Halle ab 17,49; Torgan ab 19,00; Falkenberg ab 19,23; Cottbus ab 20,32).

Die Zonderzige führen nur die 3. Wagenstaffe. Die Fahrpreisermähinung beträgt Vrogent ist die und Die preuhen 40 Vrogent Nückler und Ohrpreuhen 40 Vrogent. Kährers über Fahrblän, Kahrveile, hartliche Vorderleitung der Fahrveile, hartliche Vorderleitung der Fahrveile, der ich das de mit 1. Juni an dei den Kahrtartenausgaben aum Vreile von 10 Pfa. Täuftich au deben ist. Wom 8. Juni an können die Sonders Jugfahrtarten unter Venuhung der besonderen Bestelltarte, die bei den Fahrtartenausgaben unentgelitig abgegeben wird, bestellt werden.

1.nationale Schach-Werbewoche. Schachfpieler im Reich!

staten sie tha Montag, den 24. und Sonntag, den 28. Mai (simmeirahrts-woche) frei. Jeder Schachliebhaber inche) den Schlichen Schachberein unf. Un jedem Weiter drei Tage finden in allen Schachvereinen des Reiches Ber-anhaltungen flatt, auch für Anfänger im Suie!



Oly der Heimat

Muto überrennt drei Radiahrer.

Gin Toter, amei Schwerverlette.

Ein Toier, zwei Schwerverlegte. Bittenberg. Ein ichwerer Berfehrs.
miall pielte fich Mittwoch irtih gegen ülhr awiiden den Alufbrücken ani der Straße. Bittenberg-Pratan ab. Ein ans Jena fommender und nach Berlin ighrender Berjonenkraftwagen geriet bei dem Berlinch, drei nach Bittenberg fahrenden Radschrern, den Maurern Appell, Woriche und Stiftenberg abrahul, auszuweichen, gegen zwei Pappelhimme. Der Bagen ranne die in Wittenberg beschäftigten Maurer um und lubr sie siemen Kellschungen aus Puppelt wurde hierbei gegen einen Brellschundert. Mit einem siewen einen Brellschund unter den Stadsengraden gescheichert, Mit einem siewer dechtelber der Geftelbruch wurde der Bersunglücke in das hiesige Arantenhaus gebrecht, wo er bei der Einslieferung werschiedendere Die beiden auderen Maurer, Moriche und Stierl, erlitten innere Berliegungen, die ebenfalls ibre lieberstätzung in das Krankenshaus erforderlich machten. hans erforberlich machten

3000 Zentner Stroh verbrannt.

onen dhel igen lern

(1)83 11 =

m i paig fo= 1. ab 0,16; berg

eip= gen

ab

,20;

25).

Frohnborf (Edarisberga). Infolge Brandfiffinng ging nachts die Seldicenne bes Ritterguts in Flammen auf. Die Weberen ber nmliegenden Ortichaften fonnten gegen das Flammenmer nichts anseichten. Durch das Fener wurden 3000 Jentner Stroh vernichtet. Der Brandftifter, ein Sohn bes früheren Gutsinspettors, wurde verhaftet.

Gothania fritt gur 52. über.

Rorporation verpflichtet ihre Mitglieber.

Roxporation verpflichtet ihre Mitglieder.
Jena. Bon der Erfenntnis ausgesend, das im dritten Reiche auch für die fundentischen Korporationen neue Aufgaden entitehen, dat Erdentliche Ausgesen einstehen der Aufgaden entitehen, dat ihrem erken Konvent im Sommersemelter 1938 den einstimmigen Beschut geschieft, mit ihrem ortsamwelenden aftiven und inaftiven Mitgliedern der EN der ROLDNY.
Deigutreten. Sie ist wohl die erke kindentische Korporation, die delen Erfett int. Der Beschut der Korporation, die delen Erfett int. Der Beschut in der Aufgesten der Aufgesten der Aufgestelle der Kontentische Kontentische Kontentische Kontentische Kontentische Kontentische Aufgestelle der Kontentische Mitglieder der Benacht das der der Verporation der Verporati

Bittenberg. (Kommissarischer Der bargermaßeren vrässen im Merieburg ab den zweiten Virgermeiser der Sürgermeister ber Stadt Koburg, Dr. Jader. der den Bittenbergern durch seine wiederschlen Anjeraden in MONTH-Ferlammlungen bekannt ist, mit der Fishrung der Derbürgermeistergesääfte der Lutherstadt fommissarisch betraut.

Ausländerbesuch im Geiseltal.

Geologische Ausgrabungen in den Gruben Cecilie und Ceonhardt.

citem Eindlid in die Verfällnisse des mittelbeitischen Grant der Kabrt verlaumelvollnen. Wilnes der Kabrt verlaumelvollnen. Wilnes der Kabrt verlaumeltelfig um 0 UBr vormittags in der Kabrttelfig um 0 UBr vormittags in der Nationale in den ist, das Se verdient, nicht um von Ansländern und anslandinteresserten Nationale in den ist, das Se verdient, nicht um von Unden um den in der und von der archen Wass der bestätigt um der verdies wie der Nationale in der bei und von der archen Wass der bestätigt um der der über in der kabrt der Begrüßung und finight an die arche er Begrüßung und finight an die arche Gischeinse von den Ansberg der Vergleiche und der Eradbussen befannt zu machen. Nachden Eradbussen befannt zu machen. Nachden ist die der Vergleiche der der Vergleiche und der Vergleiche der und Vergleiche der und Vergleiche der und Vergleiche der verhalten haben. Ein aanger Stab von Verfeit und Verfeit und Verfeit und Verfeit und Verfeit und Verfeit und Vergleiche der von Vergleiche der Vergleiche der Vergleiche der Vergleiche der von Vergleiche der Vergleiche der

fichten und auszuwerten. Gerade in diesen Monaten wird in der ehemaligen Garnisonfirche ein großzügiges

Brauntohlenmufeum

Brauntohlenmuseum
cingerichtet, nachdem sich der für die bisherigen Sammlungen jur Bertigung iebende
Naum ichon längst als au beengt erwiesen bat.
Die Fohrt im Gesteltal murde dann im Antobur unter Führung von Dr. V o ig t augetreten. Wam beschietet die Wohen Leonhardt und Eecisie, um dort an Ort und Stelle
einen sindrud von den Ausgradungsarbeiten, die mit Hilfe von Sindenten und
Destoranden der Geologie sowie des Freiwilligen Arbeitsdienstes durchgeführt werden,
au befonmen. Die Auf da fil sie un die,
den werte, denen die betden Gruben gefören, daten die Selicitiqung ermöglich,
ebenso wie den die Stellen und besten von
dien selbs iede mögliche Förderung guteil
wird.

Das Bormitigasprogramm murde durch

wirb.

Zaß Vormitagsprogramm murde durch einen Ambis beschönsten, der im Ledigenheim ber sinde Eliadeh inenenmmen murde. Prof. Dr. Schmidt daufte namens des Arademischen Auslandsdientes den Gerender Unstandsdientes den Gerender Unstandsdiehen der Eliadeh historiet und historiet der Angeliche und historiet der Angeliche und beschen der Angeliche der A

wisienichaftliche greinen.
Direttor Schlifter erwiderte namens der Vikter, Brof. Dr. Beigelt machte weitere Aussisterungen über seine Arbeit. — Am Nachmittan folgie dann eine Beschiftung der Grube Clifabelt und der mit ihr verfundenen Brifetsfahrt. Leber Lauchtabt wurde die Richaftst angetreten.

Riefenhalentreng auf dem Burgberg

Riefengalentenz auf vem dutgotez Bad den den Argura in Michael aufaren, wird über darzhuta leuchten. Die NSEND-Betriebszeile der Bergbahn fertigt in tro-Betriebszeile der Bergbahn fertigt in tro-Betriebszeile der Bergbahn der in tro-Betriebszeile der Bergbahn der in tro-Betriebszeile der Bergbahn mit 50 farfen eieftrische Ammen, mehrere binderttaufend Arzenfätzte. als Sinubit der nationalen Erbebuna weit binen im deutsche And leuchen 101. Es wird aus 60 gentimeter farfen Holzschleit der haben der habe

Errichtung eines Waldbabes.

Bur Erichiegung des Bahnmariers Lude.

Jut Etigliegung 0es dogmmarkets Luuk.
Renhaldensleben. Die Polizie teilt amtlich mit: Die Rinttal zwischen Rinfringen
und Saltelle, der der Bahnwärter Lide aum
Deler siel, dat ihre Auftsätung gefunden.
Imet lunge Leute aus Reuhsaldensleben,
dorster und Täger, alngen, wie ichon
öfters, in der Frise in der Umgebung von
Keussaldensleben ipsalteren. Plöstsich inden
sie auf dem Kelde eine Klaur, die sie für eine
Sogelssgendes bieten. Um ist di mis Schieken zu is ben, zielten sie auf die Klaur,
Käger god einen Schie aus diem alten
Trommelrevolver ab. Bie sich hernassiette,
war der Schik auf dem Bahnwärter Lide
abgegeben, an dessen Folgen der alte Monn
start. Ikaer wurde verhoftet.

Biegenlämmer für die armen Balborte.

Seigentintmet, in die Antein Bouwelle.
Thirt. Jur Linderung der Vol auf dem Thürlinger Bald baben thüringische Jiegenäußter ein freibnissen der Jurügeniger. In ärmere Baldgemeinden wurden returgilige Toggenburger Jiegentammer tostenlos getieferr unter der Vedingung, das in einem der nächsten dann wieder auf Bertigung gestellt werden soll. Der "Geröbuchverband" lieferte diese Tämmer auch den Gemeinden, die bisher seine "Toggenburger" führten.

Es bleibt ein treuer Kunde Wer Chlorodont problert, Weil täglich er im Munde Die gute Wirkung spürt.

Zum Sängerfest des Sängerbundes an der Saale.

wird der größte Teil an dem Geste teilnehmen, man rechnet mit etwa 4000 Sängern.
Die alte Askarierinat Affereileben rüftet lich, die auswärtigen Gäste würdig au emplangen, damit delte einige schöne und feltliche Tage mit diese einige lichten Land und der die Littliche Tage wie folgt seigesche Somnadend, 12. Angust, abends. Kirchenfongert in der Etepanitriche, das von Algerstebener Sängern bestritten wird. Dem Kongert ichtlich sie die Begriftlungsabend in mehreren Sälen an. Sonntag, 13. Angust, frish 2 flor, auf verfchiebenen Platiem Platifugen, es folgen die Richten flichen from in dem fichen einer Alger auf der Richten fliche Gebrerverein, Annere und gemischen Schotz. Bon it die 2 flich finden in der Schotz. Ben Einschen kan die Richten der alleich einer eine flat, es singen n. a. der dallische Erierein flat, es singen n. a. der dallische Rümnergelangverein Vern-Kolling und Männergelangverein Vern-Kolling und Männergelangverein Vern-Kolling der Vernerein, das der gestellt die Vernerein, das Vernerein gestellt der Reinschaft von der Kannergelangverein Vern-Kolling und Männergelangverein Vern-Kolling und Männergelangverein Vern-Kolling der Vernerein, das der Vernerein, das vernerein von der Kolling und Männergelangverein Vern-Kolling der Vernerein, das der Kolling vernerein, das der Kolling vernerein von der Vernerein, das der Kolling vernerein von der Vernerein, das der Kolling vernerein vernerein von der Vernerein, das der Vernerein vernerei

Michersleben. Am Sonnabend weilte der geichsfrösihrende Vorland des Schnerburgeschaft der Angleichersleben der Gale bier, um gemeinig mit den Vertretern des Eine-Bode-Gaues und elbung auf der Vertretern des Eine-Bode-Gaues und erfügler und der Vertretern des Eine-Bode-Gaues und ernugen der mitwele und vertretern der Angleich und der Angleich und der Angleich und der Vertretern der Vertretern der Vertretern der Vertretern des Eine-Bode-Gaues und eine Michel vertretern der Vertretern des Eine-Bode-Gaues und eine Michel vertretern der vertrete

der Feier teilnehmen kann.
Im Andfalls an die Anndgebung formiert
ich isfort der Keftatg, für den auch einige Keftmagen worgeleben find. Nach dem Umpig beginnt auf der Gerrenbreite das Einzel-tingen der Gene und größeren Bereine. Det Sonntag wird durch Keftlichteiten in mehre-ern Silen beschoffen. Kur die Sanger, die am folgenden Wontag noch in Alchersleben beiten, find Führungen durch die Eadt und Ausflüge nach dem noben Dara geplant.

Ausflüge nach dem nahen Harz geplant.
R ch vorsiehendem Programm bürfte es für alle Sänger, denen es bisher nich vergönnt war, ein großes deutsches Bundsefängerfelt mit zu erseben, feiltige Tage geben, die allen unvergeklich bleiben werden. Der Vorsiand des Sängerbundes an der Sande richtet daher nochmals an alle Vereine des Bundes die Vitte, sich reftlos an dem Verfte zu beteiligen, damit es eine gewaltige Aundgebung für unfer schönes deutsches Lied werde.

Wie eusen Deutschland Don Cowin Grich Dwinger

Radbruderecte burd Rarl & Co. Berlin-Reblenbor

(10. Fortfetung.) (Nachdrud verboten.)

(10. Vortschung.) (Nachdruck verboten.)
Ich seige mich zu ihm, lege meinen Arm um seine Schultern. mil das kleine Bündel ins Bett zurückgen. Er fieß, mich an, als ob er durch mich hindurchäfte. "Lein, las nur, Kähnrich!" jagt er dann. "Es ift is fall m Schiften, ich fies lieber, man kann dann mit den Beinen banmeln, sie etwas wärmen. ... Neit nur wieder vor, an beinen Plaß, an die Zylke ... Der Kürasser vort ab einen Plaß, an die Zylke ... Der Kürasser vort das auf, schiebt mich lutig, erzählt mir Gelchich-ten dabet ..."
Er finnt lange vor sich hin, schleckert da-bet mit den Beinen "Schieb, Kürasser, schiebt!" sadt er dann. "Es wied zeit, wir müssen nach Saule — sie verfaulen loust nach mein ganzes Gelchäft – hädalt" Er bewegt die Kinger, als rechne er ctwas verfällt in kunnen Striken.

frummes Britten.
Mußer Glitichte ift nur noch Proiciow im
Jimmet, denn die andern Betien gehören
Oberschieften. Aber Brockoon ift ruften
indennestlieben mirt ist nur nameilen
indennestlieben mirt ist, nur anneilen
indennestlieben mirt ist, nur anneilen
höre ich ihn ind Riften fruren. Aicht mal
ichtafen lann man in eine Alinfelterei!
Den ganzen Tan arbeiten und nicht mal
ichtafen lafen.
Der dürre Glitichte wiegt den Kopf wie
eine alte Ronn. fein Bangaetengefich verserrt fich vor lanter Witteld. Zeht, is ist
ods!" faat er leie, wie ift fich. "Das fommt
iebt nach — alles die Folgen — hab' fie
länat voransäesehen! Ber gibt im test
was dafür? Die Kaptliften nicht ... das

Baterland auch nicht . . . Ja, fo ift das, bei

Ernit.
Er öffnet die Angen, als ob er jeht wieder fabe, ift gleich darauf wieder klar, "Aber was icaun ihr denn fo?" ichreit er auf. "Bas ift denn mit mir?" Er bricht in icuttelndes Schluchzen ans, starrt die Kameraden

mit ausgerissenn Augen an. "Bas ist denn mit mir, Benjamin? Bas hößt ihr denn bloß ...? Särrum auden sie so. """ "Du höst ein wenig Kieber, Kleckmannt" sage ich rubig. "Aber weiter nichts ... Und nun schäffe du, nicht wahr?" Ich lege ich sant ausgelt, dece ihn gut au. Er lätt alles gescheen, weint dadei kindlich vor sich sin. Und eine Beile plater vertaten seine klem-sike, das er entlastet eingeschafen ist.

Merfel hat eine ielifame Freundichaft geschiene, das er entlaitet eingeschaften ift.

Merfel hat eine ielifame Freundichaft geschien. Wan gewahrt ihr immer düttiger mit dem Arren. Benn sie aufammengehen, datt Misser III einen Schritt Abstand, wenn Merfel einem Schritt um sich die ihm unier abstand in den Merfel geben der eine misstärtige Luft um sich, die ihm unier abrilfstärische Luft um sich, die ihm unier abrilfstärische Verbeinabe täglich hinüber, verbringen satt joden Mend vor ihrem dans fich und dies men Paar könn im Areis Inaan hatte ein Reuer auf dem Golaplas gemacht, in eine Mitt ein van Kartossen, die geschieden "So bei uns macht " lagte er sachen um die Wint berum, blidten dabei verlonnen in die Riammen, gedachen unieren in die Riammen, gedachen untwerden in die Riammen, gedachen untwerden in die Riammen, dender untwerden in die Riammen, den der untwerden in die Riammen, den der untwerden in die Riammen, den der untwerden in die Riammen, den die Schrift werden untwerden in die Riammen, den die Westelle der untwerden die Riamstand alert sich eines Langen auch ein den der die den den der die den den der die den der die den den der die den den der die der den der die der die der die den der die den der die den der die der die der die den der die der die den der die der

wahre ich, daß feine hundeaugen Tränen haben. "Ach, diefe Lieder . . ." fenfat jemand

haben, Ann, ouer einerleife.
"In . .", murmelte Saltin. Er hat die
ichnen hande vord Geficht gelegt, feine
Stimme founnt dunkel durch die Kinger.
Das merden wir nun niemals wieder los ...
Das ift wie eine unglüdliche Liebe au einer
unerreichbaren Krau ..."

unerreichbaren frau ...
"Aun fangt noch gleich au heulen auf"
ruft Werfel vlöstich "Es wird nur au
went geschofen das ih der nang Fedier!"
Er ichtiett fich wie ein Basterbund, leist mit
einer alten Rommendoritume kleich hinau. "Miller III, holen Sie mit meine Igawelten! Sie liegen in meinem Jimmet?"
Wüller III prinat freudia auf, ichflöst
knallend die Sacken. "Befehl, derr Leuinant " Grichwirt daupn.



Aus der Umgebung. Bom Wertverein.

Renna. Diefer Tage inden awei Mitatorreciammlungen des Berfverein Ammoniafwert Werfeburg, Sig Leina, stat, um an den gewersigatilichen Plasnachmen der Negereung Stellung au nehmen. Beide Berfallen Stellung au nehmen. Beide Berfallen Stellung au nehmen. Beide Berfallen der Sewenna anwelend waren, die früher den Kemerfichaften angehörtet mit stellung der Sewenstellung anwelend waren, die früher den Kemerstichaften angehörten der Kemerstichaften. Ettles siest der Kenten d

Wer alles zur Jahrtaufenbfeier fommt.

Bab Durrenberg. Bur Jahrtausenbfeier am . und 18. Juni haben Oberprafident Dr. Melder - Magdeburg, Landeshauptmann Dr Otto - Merseburg und Regierungspräsident Commer - Merieburg ihre Teilnahme

Shöffenlifte liegt aus!

Bad Durrenberg. Die Urlifte für die Schöf-fen und Geschworenen liegt in der Zeit vom 18. d. Mts. ab eine Woche lang in Jimmer 8 des Rathaules zur öffentlichen Einfichtnahme

Scharnhorft marichiert,

Dollan, Der beim leisten Wonatsapvell des Stahmelm BdB. gefagte Belächuls in unierem Ort eine Scharnborflaruppe au gründen, hat ich gut durchführen leifen. Etwa 15 Jungen baden dis jett übren Eintritt in den Scharnbort vollspagen. Die Mithung liegt in den Sänden des Stablhelmortsgruppenführers Karl Degen.

Straken merden umbenennt.

ölknis. Durch Gemeinbebeichtis sollen in tem Orte folgende Straßen umbenannt en Orte folgende Straßen Wohl-Siller-che, die Leiniger Straße in Hindenber-ge, die Leiniger Gtraße in Hindenber-ge und der Steg in Werner-Obenhaussiteg. Umbenenmagen erworten nur woch die immung des Kreisausschuffes.

Anochenfunde.

26set. Bei Ausschaftungsarbeiten im Gerten bes Einwohners Seut ich, itiehen Arbeiter in etwo 80 Jentimeter Tiese auf das wollständige Selest eines Perdess, Augerbem erlbedte man eine sleine Steingrube ohne trgendweldem Infalt. Die Aunde wurden leider von den Arbeitern sertiort, jodog nicht mehr feigeliellt werden fann, aus welchem Jahre die Funde stammen.

Macht Männern Arbeitspläte frei!

Aufruf an alie Arbeitgeber in Stadt und Cand.

"es febten Arvottsplage für arvottsvie und arbeitsviellige Bolfsgenoffen. Troßdem gibt es heute in den verschiedenen Berufen noch Doppelverdiener. Diefer Zuftand muß nunmehr ein Ende haben.
Angeschafts der großen Rob unseres
Bolfes appellieren wir an die Einsicht aller

Asottes appetieren wir an die Eringin auf Arbeitgeber, ohne Rüffift auf Bedeuten allerfei Art den erforderlichen Perjonden wechtel aum nächtliegenden Termin vorzuschmen nib überall die männtliche Arbeitsetraft zu beworzugen, wo ich das rechte fraft zu bev jertigen läßt."

Ergangend wird gu biefem Aufruf mit-geteilt:

gereilt:
"Die verheiratete Fran, deren Chegatte noch einen Arbeitsplat befitt, der ein — wenn auch beicheidenes — Dafein ermöglicht, nun fich minde fien sie für die ietzige Rotzeit aus dem Bernfsleben rebige 90

Der penfionierte — vornehmlich ältere — Beamte und Bolfsaenofie, defien Lebens-

10 Jahre Stahlhelm.

Das Brogramm der Gründungsfeier.

Erinrt. Das Thüringische Staatsministe-rium, die Regierung in Erkurt und das Weise sichergeschellt ist, muß dem Bolts-Kandesarbeitsamt Mittelbeutschland erlassen gemeinschaft olgenden Aufrus: "Es sehlen Arbeitspläge sür arbeitslose

Es follen fich auch die Töchter aus folden Familien, die iich in wirtich aftlich einigermaßen gelicherten Verhälten befinden und nicht unbedingt auf Verdeinen in der Wegenwart angewielen find, mindefleus aus folchen Nerulen gutücksiehen, in denen der Mann Arbeit und Brot finden famile.

Arbeit und Krot finden fönnte.
Pei der Kümdigung vom Toppelwerdienern find felbipærikändlich die maßgebenden Kündigungsfriften einzuhalten, foweit nicht wird gestellt der die Krotinehmer ein vorzeitliges Ausscheinen ermöglicht verden fann. Soweit die Kündigung nach dem HOBB, aum Ketreligbersfichte in Vertracht vom Metracht verden fannt, muß die Kündigung zum nächten Termin bis hierten der 19. Wat die Termin die hierten der 19. Wat die Termin die gegenden fein.

Gemeinnus geht vor Eigennut. Senu diefer Grundig des neuen Staates auch ohne Jwang überall Seachtung fündet, fann sahlerichen Arfeitslofen unferes Gebietes zu einem Arbeitsplat verholfen werden."

ın "Stadt Leipzig" stattgefundenen General-verjamulung aufgelöst. An Bermögen ist außer Botenblättern nichts vorhanden.

Biergig Jahre Gemeindebäder. Rieneichiadt. Der Veinemoboutet.
Rieneichiadt. Der Jadermeilter und Gait wirt Defor Liebetrau honnte fürzlich au eine Klädinie Bachtung der Geneinebodacre inmt Gaithof aurüdbliden. Dem allfeitig be liebten Sachwalter wurden zahlreiche Ehrun-gen zuteil.

83 Jahre alt.

Shafitadt. Deorgen fann Frau Anna Gon Merjeburger Straße 116 wohnhaft, ihren 83. Geburtstag begehen. Wir gratulieren.

Muttertag beim Frauenverein

Multertag beim Franenverein
S. Michelest, Utrich, Die bielige Ortserupp des gederländichen Franenverein batte zum Multertag im Griffnus Jauer einen Mitterabend anberaumt, der von über hundert Müttern beincht mar, Krau 3 ach über hundert Müttern beincht mar, Krau 3 ach über hundert Müttern beincht mar, Krau 3 ach über Anse Mutterause" ein. Mit berglichen Worten ichilberte Schwelter Warth ab ist Pilichten. Gorgen und die Arbeit der Mutter für Kamilie und Freundschaft und ernachnte die Mitter in ichweren Stunden aus Bibel und Gestanglund Troft und Kraft. Mut und Lehen un Karfen Marten Mutter in Kuffer dennet den un aufglichtung. In der Boule wurden alle Erdiennen unt Karfer und kuchen bemitzet, der Wutter ist der den kuchen delle Erdiennen unt Karfer und kuchen bemitzet, der Wutter ist den Schulb bes einderstellen Mutterabends.

Beim Candbund.

St. Michelmest. Ultick, Am Dienstag fand im Galikof Margenitern die Mitgliederver-iammlung des Landbundes statt. Bertrauens-mann Anobloch berichtete nach turzen Be-grüßungsworten über den Areisdauerntag am

10. Mätz. Der Kurgang soll auch in biesem Zahre stattfinden, wozu der Leiter der Land-wirtigastesschule Lucerturt eingeladen werden soll. Zum Schluß wurden Steuerfragen be-iprochen und landwirtigastiliche Aufgaden er örtert.

Maimartt auf dem Schügemlag.

Mücheln. Am honumenden Somtag und Montag indet hier der Mainmarst auf den Schiebenhols statt. Wie wir erfahren, ist dies mal die Anneldung der Ständebeliher ich reichtlich ausgefallen. Möge nun der Mettet gott gutes Better bescheren.

25 Jahre tren vereint. Mücheln. Am Dienstag feierte das Tried-rich Schubert! ich e Gepenar, Iddiger Wer-leburger Stroße 66 wohnhaft, das Tell der jildernen Hochzeit.

Militärfonzert am 28. Diai.

Mücheln. Da des Militärkongert der Stabl-helustapelle im Bendenforgarten infolge des ichlechten Betters nicht statisinden konnte, soll es am 28. Mai nachgeholt werden.

"Generalfeldmarichall v. Sindenburg" im Stredenflug über Schteudig.

im Stredenslug über Schleudig.
Schleudig. Dem Connobend, dem 20. Mat bis Ende des Monats wird auf der Strede Berlim—Theudis Mirnberg—Nurth—Münden und zusid des Riehestungung Junters 6 38, Infallungsnunmer D 2500, einacht. Es handelt ihm und des Riehestungs Junters 6 38, Infallungsnunmer D 2500, einacht. Es handelt ihm und des Riehestung den Mirnberg der Mitterpräfibenten Göring auf den Mamen des Generalfeldmarifadl von Sübendung gelauft worden ist, der Mitterpräfibenten Göring auf den Mamen des Generalfeldmarifadl von Sübendung gelauft und den Mitterpräfiben der Mitterpräfiben

Den Finger zerqueticht.

Den Junger zerhuerigi.
Jöiden. Der Bidfrig erwerbslofe Sofn des Bierfahrers Kießling erfitt einen Unfall, als er damit befdätigt vor. Mühdolz abzuschen. Mit merclärfide Beite zerquetidie er sich den Mittelfinger der linfen Sand, in daß der Knoden bis zum Mittelgelens zermalnt wurde. Rad Mulegen eines Kotversondes mintte er den Trat auffuchen, der den aufgeplatten Finger näßte.

Ring- und Schergreiten.

Bucgliebenau. Wie allfährlich, so veranstatet der hiesige Neiterverein auch in diesem Sahr wieder sein beliebtes Ningreiten. Die Neranstaltung sindet am Somtag, dem 21. Mat am Gasthaus zur grünen Aus statt.

Dölig. Auch die hiefigen Retter veran-fialten am Simmelsabrtstage für Reiterfest. Um 14 Uhr findet ein Umzug durch den Ort ligatt. Ab 15 Uhr beginnt das Ming und

Blumenichmud an der Siflereiche.

Göbren. Die Gemeinde hat um die ge-pflangte Sittereige herum eine Stiefnufferfen pflangung angelegt. Die in voller Blitte ite-henden Blumen bilden eine wunderbare Pracht.

Begeausbefferung.

3weillen. Der "Manberweg" ber ichon längit ausbeilerungsbeburftig war, wird jest durch die Gemeinbe in Ordnung gebracht. Zumächft erhält der Weg eine Kiesaufichüttung.

alten Schreibtlich im Büro der Brauerei, mit einem neuen Giravdibnt, etwas schied aufgelekt, seinen Glacebandschuben an den Angelekt, seinen Glacebandschuben an den Angelekt, seinen Damen, räumen Sie das Feld Emit Bogilfa in ans dem Articate beimasschitt – er wird seine Arbeit wieder auftrechnen. Und dann werde ich hinausleben, is aum sleichtlim und nebenbeit Bob find mit am 30, Juli 1914 ischengebileben. 2st Geffern famen nutere Derfolieite Angelekt, is aum sleichtlim und nebenbeit Bob mom ernach ein Betraffichen. Breite den keine die er im Stupp die Vandfrusberaufmarklierte. Als fie nüßerfamen, erfanute ich an seiner hinaushaften Breite den Schaltenburg des fahren bei der Angelekt des Geffaltschieden. Breite den Angelekt des Geffaltschieden Stelle des Angelektschieden Stelle den Angelekt des Angelektschieden Stelle den Angelekt des Angelektschieden Stelle den Frummbelinen Stelle den Angelekt des Angelektschieden Stelle den Frummbelinen Stellektschieden Stel

Edulenbirga, binter ibm den frummbeiniaen Baltifumer.
"Die find est!" ruit Gerhart begeiftert.
Bir faufen auer übers Keld, maden einer ibrufiden Bettlauf. Aber marm habt ihr denn nicht gefürleren? ruft er ihnen ent-agen. "Bir bätlen end doch feierlich ab-holen miffen!"
"Mc. Junae," sach der Kirafier, als wir heran find, "wer feine Itrade dagu hat, boll auch feine Keite feiert." Er wender ich au mir seht beiter binau: "Alf Katrin da?" "Bein, Müraffier, aber wir erwarten fie täalich."

he tonmen nach, Bourde.
Rermundete - mit Ihrer Erlaubnis!
Berfitimmelte - mit Ihrer Erlaubnis!
Berfitimmelte,

Einladung an Sitler.

Bab Lauchitädt. Die hielige Serluckswir ichtet hat eine Einlodung an dem Reichstanst ergeben lassen, der leiner eventuellen An weienheit in Werseburg auch der Lauchitädi Bernuckswirtschaft als ältesten diese Art Deutschand einen Beluch abzuistat Art

Runt Rommuniften in Couchaft.

Bab Lauchitädt. Bon den aus Lauchitädt in Schuthaft genommenen Kommunisten sind noch funt Mann inhaftiert.

Aufgelöft! In Wohlgefallen? Bab Lauchtädt. Am Dienstag hat fich nun auch ber hiefige Arbeiter-Canger-Chor in einer

Gefolterte, Geichundenel" brüttt er plößich.
"Berraptt im Simmel ..."
— nid midd Narwis mitbringen", ichliekt Schulendurg rubig. Er bat ein Bein verloren durch ein Lundungeschökt.
Der imme Gerbart inkt nach seinem Kun.
"Der imme Saupmannung" fragt er leife.
Schulendurg nicht nur "Geragott" murmelte der Salittunger. "Der alna drauf,"
"Erzählen Zie bittel" ruft Gerbart erreat.

errent.

"Mch. lieber Aunge," meint der Lauds-knecht, flopft ihm die Schulter, sieht ihn treu-berzig an. da nibt est nicht viel Echdines zu erzählen! Das Gauze ift eine jolche Schuel-nerei, das wir in dieler ersten Stunde lie-ber " Er ipuch ans, gebt ichweinend watter.

französischer Manier, daß sie ihren Söhnen arvömittla das Leben ichenken, da sie eben teine Boches sien. Dann sihrten sie eine hundertiechsundnennsta von ihnen auf die Seite, lieben diele im nächten Mugenblich ibmittig erichieben. Wer bolde Dinge geichalten isglich — einmal übergab logar ein schalten Laglich — einmal übergab logar ein kann den Bolten Diligter hundert Mann den Polen, nachdem er sie vorüer aufgefordert batte, sich nuter siehen Sott zu siehen. Auch sie wurden dis auf den letzten Mann um-aebracht ...

"Bie deit Kolfischaf ...", sagt jemand teit. "Alle von Kontan Verleich ist ich werden der Angeleich von der Angeleiche von der Angeleiche unt der Angeleiche unt Angeleich von der Angeleiche unt der Angeleiche von der Angeleiche unt der Angeleiche unter feit einem der Angeleiche unter der Angeleiche unter feit der Angeleichen unter der Angeleiche unter feit der Angeleichen unter der Angeleichen der Angeleichen von d

derfand, die nuch die Messensschäutung, zumächt erhält der Weg eine Kiesansschäutung, zumächt erhält der Weg eine Kiesansschäutung, zumächt erhält der Wester für alle and. Und ichen Arbeiter und Sienbachnetente in der erhen Linie — und siehen mehrfach, daß man den erten Eitimern die Schädel anseinanderschällna, in ihre offenen Gehörten mit den Aubäben erhalt. Alls es trot allem inmer weiter wormartsgling, artif ein Bataillon Sallerioldaten bei den Bolen ein. Aber es war ichen au hölt, wir erreichten in diesem Miggenbladen bei den Geschäuse. Da fonnten wir in ihre Klanken seuen. Der Balistumer hunde aus. "Und dann "Pir fande er höhnisch.

"But einemmal war untere Lage eine aäuslich andere", fährt Schulenburg vort. "Bin den Bolen liesen Juniende and Haufe, ihr Glauben an einen Biderfand war wölste aber den Belen liesen und haufe, ihr Glauben an einen Biderfand war wölste aberden. Benn man iest weiter voraesochen wöre, hätten wir aus, Deerschleich werten betreien fönnen! Da wender fich Arrians wiederum an die Kranzsolen, beschwört den Berenal 28 Hond um Gerifft willen. Ein Robenteauen geht von Paris nach Bertin, unter Roben erweit aus der ein Ultimatum, der erlöstfichns in dort aufsulchen Lehn sober sieden nie Ein Ultimatum, das mörer: Der Zelöstfichns in dort aufsulchen erweit aus der ein Ultimatum, das mörer ein Litimatum, das mörer Fonnen, Ber den mehre führen. Beit in mehre führen bei der ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weites Ultimatum, das untere Fronten erflatren läßt. Unter General fost ein weite in weite den Pa



Sergeant Bendir

Gine Grinnerung von Wilhelm Ed:inbrecher.

sen Holstreuge, die dos Keld bebedten.
"Und der hinten die zwei mannshohen Senthobsen?" fragte ich.
"Nafjengräder. Dert liegen nochmal achteufend Deutsche. Underannte Soldaten..."
Dort lagen sie. In tiesen Gruden. Daneben, wie ber die rolliesen Auglen. Daneben, wie Grümpel, zerfolgene Kreuze und zerhrungene Gebenktassen. Die die ließt den Vangelatten, die wit unseren gefallenen Kameraden eint erröbet hatten.

meraben einst errichtet harten.

Muf einem Kreuz las ich noch: "11. Romp. N. N. 19". Der Nache wor untelerlich, Einer von meinem Beginnent. Da noch einer — und da und der. Sie sind in der "Großen Schlach" im März 1918 gefallen, hier dein Sturm auf Co und ble. Sie signen damals über die Relder der Somme hinden, Sormarich — Augriff — Sief. Kon Ken de hind is der Epchy, Lieram ont und Mariel betrammarich berann wir in wilden Sturmmarich beran. Roch einmal iggten wir die Tommes der nemen ver ein wilden Kaufch und Glid der Feldschaft.

ble Dommies vor uns her. Roch einmal Kaufch und Glid der Kelbsschaft.
Aum ftand ich hier an vielen Grädern.
Kein Vigel wolfde fich Jicah sig die braume Erde. Kein Kreuz, seine Blume, fein Wort von der die Kelbsschaft von der Verlagen und einem Rammen Iber "Ben die ir find die genemen kannen Werte, der die Kelbsschaft von der Sergeant Verdig, die in der Sergeant Verdig, die in durch eine gangen Das Kopfinder der Sergeant Verdig, die die die die find die Kelbsschaft von der ein ganger Soldet. Ich die von der die gegangen Das Kopfinds die die Kelbsschaft von der die kopfin und einen zachgen Verff. Er hatte se uns nicht leicht gemacht, der alle Kopfins waren Jahre vorgangen. Das von er eines Tages vom Kelbrefruienbepot zu meiner Kopfinsten waren Jahre vergangen. Das von Erdflesten war er eines Tages vom Kelbrefruienbepot zu meiner Kopfinsten vor er von granter geworden, aber lonkt war er eher Alles geblieben.
Bit lagen Aufang Aufs hinter Cam-

sen sommen war er noch grauer geworden, der sonk war er der Allte gebieden.
Wir lagen Anfang März hinter C ambra in Auße und bereiteten uns auf den großen Sprung dor, der uns bold daruf, der großen Sprung der der der der der der bei Knoden wurden gründlich gelentig ge-mocht. Der alte Sergeant war mächtig nit debei. Aber unschmal ging er mir denn doch etwas zu unfanft mit den Leuten um. "Beide" macht dig, intn Sie mir den Kerls nicht is an!"
"Beide" der estennacht als mir der Kerls nicht is an!"
"Beide" der Leuten ab dauchen Sie mir der in der der der der der der der der der "Befeld, herr Leutenacht und fer nich von der Jianke an. "Det is nu fo 'ne Sache..."

") Ju Belgijde und Frangöfilch Alandern, im Arbojs und in der Bicardie limd viele angliche Obdaten nach Kriegsfolig, gurüd-geblieben. Sie haben Franzöfinnen oder Belgierinnen gehefteratet und berdienen ihr Brot oft als Chauffenre. Sie brechen ein ebenfo fliebendes wie ichauriges Franzöfich. Ihre Kinder aber werden Franzöfen oder Belgier.

"Brieg is Dienit und feene Zefälligfeit!

- Mem id zu die Bengels saget "Do, meine Gerren, haben Ze bod die Ziete und putgen Ee Stre Zewehre int", denn lacht mir die Bude eentach aus. Be, so jedt intig! Mit eensache Leute mit man eensach zehen. Det liebt iedrijens ood in den Metze vor die Kriege volpricht mir Gesachbet Erfolg. Ze eensacher de Zormen, de die irindischer fann die Ausbildung sind." Det jilt ooch von die Illmignagesormen. ..." die Ausbildung Umjangsformen

imigngsformen..."
Gegen biefe Logik tam ich nicht auf. — Benige Tage später rücken wir zur Front. Die ausgebehrten Nachtmärsche mit volken Gepäck sielen den Erfahleuten jüngsten Jahr-gangs nicht leicht. Umfo mehr war ich err

boss, als ich auf solch einer Reise, etwa nach bem zwanzigsen Kilometer, meinen Freund Bendig mit gesträub em Bart und rollenden Augen wie einen Heben in der Warscholonne toben hörte. Ich fan gerade dazu, wie er einen jungen Burchon, der nobezu am Ende seiner Kraft war, antüde: "An det fasie ich im mein Sohn, vernachlässige dir sa nicht! Sont wer ist dir doch noch mad die Kardonade schwerten."

Da ich dies kardonade schwerten. "Deit der karden keiner Klussen wir den karden den keiner klussen der klussen d

werben follten. Daher fei einige Nachsicht schon am Platze. — Aber biese Seele von Unteroffizier war nicht tot zu kriegen.

ichon am Plage. — Aber biefe Seele von Unteroffizier war nicht tot zu triegen.

"Det stimmt allene", meinte er troden, "et is ooch ian; jut un schen. Aber die A.B., fagt for solche Ädlle: "Der Vorgleichte muß jeine Unterziebenen und ihre Sinnesart keinen. Er muß sich besonders der Schwachen und die Ritistel der Erziehung uff se einwirten"— Ro also Der Anmischer in mis alle Ritistel der Erziehung uff se einwirten"— Ro also Der Anmischer in die Ritistel der Erziehung uff se einwirten"— Ro also Der Anmischer in sie einwirten"— Ro also Der Anmischer in sie ein "Schwacher" und "Unsischere"— solor ein "Enwacher" und "Unsischere"— solor ein sansischer Kantonin. Die einwirten"— Ro mischer Kantonin. Die einsische ist die him nut. Wenn ist ihm aber noch sie, det ein ein eine Auswehrlen einst hen undster leich je ein ist in sienen Auswehrlen auch der sich beinders vorführt, dangen Stentlich Wahrlicher Andischen Allein und siene Schola ein guter Kern und nuter dem gefährlichen Munisdier Unter Schola ein guter Kern und nuter dem gefährlichen Ramischer Ramimarich nahm er besogten Kannischer Andismarich nahm er besogten Kannischer Der Veine Innere" über Posislains in Siellung lagen, da hat er gesetzt, was er für "Eine Inner" überighate.

28tr sohn von einer nach erzelligen eine

hatte.
Bir soßen vor einer nare vereichten eigen lischen Linte sest. Im Morgengrauen ging eine Kartonille vor, um die Stätzle des Gegners schauftleten. Sie kom gurüh, meldere alles war in Ordnung, nur stamufchte fellte. Er war verwundet vor dem seind ichen Trahfbindernis liegen geblieben.

lichen Drahfhindernis liegen gebileben. Als das der Zergeaunt hörte, brüftle er fürchterlich. "Nennt Ihr das Nammendefgat! Den bravilien Jungen von Begiment eensch in Drede liegen laffen? — Ra wartet, Ihr Hammels, wenn wa wiede hinten fünd de wer ist Euch de Benefens ichne langslehn. Schämt Ihr Euch nich vor meere grauen Hange und der der Benefenschen Leiten der bedein ich bei ihm!"

bole imm!"

Tron aller Varmungen — es war inswischen ziemlich beil geworden — favvang er eich auf die Wrutinsche und froch im Vergegelände binaus. — Er fam nicht zurück.

Am Whend machten wir einen Vorftig und ingeen die Englichmäuner daben. Da fanden die Unter auch Kamulichte. Er elede noch zeit der die Vergegen der Vergegen de

Witten in die Stien.
Wis hoben ihn am daug begroben. Ver weiß, wo er jest lagt Vielleicht dort unter den Achtenierd in den kallen Gruden. Er war ein einkacher Wenich, melt Ergant Bendiz, ein Transportarbetter und keines-wags ein keiner Mann. Er war mehr. Er war ein feiner Kerl.

In ber Regimentgeschichte aber ficht ne-ben seinem Ramen und Arenz bas Leitwort seiner geliebten A.B.F.:

Lieber fterben in Wen,

Pie alien Nameraden vom Mel-Anianierde-Regiment 72 und leinem Erich-Stataillon treffen lich zu einem Regimentstag am II. Juni 1933 in Reufsalentselben. An dielen Tagen lährt fich die Biederfehr der Durch-brucksissflacht am Ehe min des Dames. Ende Wai 1918, wo das Regiment die zur Marre vorlitie, in dielen Kämpfen licher 1200 Weiangene machte und mehr dem 60 Me-chike und weit über 200 Walchiengewehre erbeutete. Hier mar es auch, wo inner vie-lein anderen der Untergantüber im "Endbehn" Baul Matt. damaliger Rompagnie-belm" Baul Matt. damaliger Rompagnie-ischren im NOM, 72. ichwer verwundet wurde

Reisen Sie! Es ift billia.

Neue Reiseverbefferungen und Bergünftigungen bei der Reichsbahn.

Mit B. rfung vom 15. Mai 1933 führte. die Reichsbahn und die beutschen Privateifenschapen eine Reiche wichtiger Jahrpreisereichterungen im Bersonenbersche vond. Die olsherigen Bergünftigungen für Schlifcheftscheften und Seleufschaften. Augendbeigeabren. Seleufschaftschein und Seleufschaften und Seleufschaften und Seleufsche und Priechten und Seleufsche und Seleufsche fwei in der geberführung von Gepäd und Expresgun vorgenommen. Im Schlieben und Seleufsche feine ein der geberführung von Gepäd und Expresgun. Im eingelnen treten solgende Berbesterungen in Kraft.

Schulfahrten.

Die Jahrpreisermäßgung halber Preisy wird fünftig bereits bei Vetetiligung von finn Einbierenden von Schälfern und einem Lehrer gemährt bisher 9 und 1). Für je wei-tere fünf Einderende oder Schälfer, auch wenn biese Jahl nicht voll erreicht is, wird nicht geher oder Eentler, auch wenn biese Jahl nicht voll erreicht is, wird nicht der Eerre von der Ver-son zur Begleitung angelossen. Eine größere Jahl von Lehrern oder anderen Begleitper-sonen bis zur Jahl ber tellnehmenden Ein-bierenden oder Echster fann der Mygangs-bahnhof auf schriftlichen Antrag zu-lafsen.

Bugendpflegefahrten.

Augendvilegefahrten.
Das Lebensalter ber zur Anathruchnahme ber Ermäßigung berechtigten Jugenblichen wird vom 20 auf das 22. Lebensägar ber-aufgelest. Die Minbeltreilnehmerzahl beträgt wie bisher fünf Jugenbliche und einen Fäh-rer. Bei größerer Beteiligung und für die Mitfahrt anderer Begleitversonen getten bi-gleichen Arthumungen wie für Zöulsschrien.

gleichen Bestimmungen wie für Schulfahrten.
Die Mindesteilnehmerzahl wird von 15
auf 12 heradgelegt und die Fahrpreisermäßigung gleichzeite erhöht:
33% % de bei einer Teilnehmerzahl die zu
50 Erwachenen (bisher 25 %);
40 % de i Bezahlung für mindestens 51
Erwachene (bisher 33% %).

Erwachsene (bisher 331/a %). Bei diesen Tarifermäßigungen werden ausgerben noch solgende Bergütungen werden noch solgende Bergütungen gewährt: Bei Begahung sir V die 30 Erwachsene wird ein Teilnehmer, bei Begahung sir die bis 90 Erwachsene ein zweiter Teilnehmer und die Bashlung sir die weitere Teilnehmer und die Bashlung sir weitere Solwachsene, auch wenn diese Jahl nicht voll erreicht ist, noch ein weiterer Teilsuchmer mentgeltlich derördert.

Seiellschaftlichenberzüge.

werben.
Freifarten werben wie bisher ausgegeben: Anf je 100 bezahfte Karten für Erwachsene, auch werden ist Jahl nicht voll er reicht wird, werben 2 Kilnehmer unenigellich besorben. Seilnehmer unenigellich besorben erhöhl lich biefe Jahl auf Inderen Beteiligung von mehr als Michaelmen erhöhl lich biefe Jahl auf hier zu der eine Anderschlaften und Kahnenichten, Mockfeiten und Kahnenichten, Mockfeiten und Kahnenichten und Kahneni

Marf.

- Teifichmer und bei Verdagiene ein awei einer größeren Angabl von Orten werder von Gewachten für bei einer größeren Angabl von Orten werden bie von die von die verteicht ift, woch ein weiterer Teifikmer unentgeillich befördert.

- Gefellschaftseinbertziger.

Die Ermäßigung wird von 40 auf 30 % werden die Verführt na den Geprafus aufgehoben. In Verfau 3. B. werden die Verführt die Verführt und Verfau 3. B. werden die Verführt die Verführt und Verfau 3. B. werden die Verfau die Verfau

Der indifche Itarus. Gine unbefannte Cage vom Gliegen.

Alls es anfing, das Jahrhundert des Flugs, da murde es lebendig in den Köpfen der Jng en i en re, den Verffätten und bald den Kaprifen der Konfirnteiere. Sie eroberten den Raum. Sie öffneten neue Vlichmeite, eine Horizonte für den Menfigen dieler Jeit.

ichen diefer Zeit.

Ind gleichzeitig, in ihrer filleren Form, in ibren einsamen Stuben vollzogen die Ge-Lehrten, dem neuen Gebiet augewond, iene dem geitigen Auge dienende Arbeit der Rüderinnerung, der Verfuhlung, der hinden Ginordnung und Tartiellung.

Aber — jedenfalls weiteren Kreisen unbekannt dürfte die Taffache sein, daß Geitalt des Flarus in dem viel älteren in

ichen Mythenkreis einen Borläufer von gang überraichender Achnlichkeit hat.

Beim Leien des Aumayana, des aroken indischen Heldenepos, das ans der Mitte des ertien Jahrtausends vor Ehriftins sammt mid damals som uralte Wothen in sich ver-einigte, sies ich auf solgende Begebenheit:

einigte, fileh ich auf folgende Begebenheit:
Mit dem Schifftel Annas, des Setben des Epos, dessen Schifftel Annas, des Setben des Epos, dessen Gattlin Sita von dem ichlimmen Kavana geranbs wird, ist das Schifftel zweier Vrider, Sampati und Eata pus, verfuipft. Catamis wird von Ravana ge-tötet, als er ihm den Raub Sitas freitig machen will. Als Sampati den Zod des Vriders erschift. stagt er bitter: Ein Jarus-Gefang indisker Welcholet! "Ich und Catamis, wettesernd in närri-ichen Esprasis und m des Beltrusmis willens, schwengen wir uns auf in den Raum.

Naim.
Mij dem Gipfel des Kailoja, in Gegenwart der Richter, ichlossen wir die Wetter. Den Lauf der Zonne au verfolgen bis zum vochgenfels des Alfa.
In gleicher Zett slogen wir dahin. Auf der Erde unter uns sahen wur die Städte, eine nach der anderen. Sie waren nicht größer als Räder eines Ragens.

größer als Räder eines Bagens.
Manchmal töhte Musif herauf, manchmal höher Gelau, Eingende Franen iahen wir, ganz in Rot geffelbet.
Hinter der Sonne her, durchguerten wir eilends den Raum. Die Bälder unter und aliden Raienmatien.
Die Berge sahen auf wie verstreute krieftleiten die Klüsse wie verfreute die Erhe banden.
Der Simmat in der Mischen, welche der Erhe banden.

Der Himavat, ja der Bindhya und selbit der Meru, die Kliefengebirge, glichen Ele sauten in einem Tempel.

Doch kon ichwisten wir fiert, matt winftrengung und Angli. Schwindel beit und und firchtbare Schwäcke

Nicht mehr unterlichteden wir die Reichz Jamas, Manis und Barunas. Wir glaub-ten, die Welt sei untergegangen und vom Kener verzehrt wie am Tage des jüngsten Gerichts."

An ihrer Not wollten fie jum Zageöftern fliegen, den Sampati von fern erhitet. Noer da werfahr den Kender vie Kraft. Er fürzz und Sampati mit ihm, ihn mit den Aligeln gegen die entliehlich brennenden Strablen der Some ichniechen.

"Bon meinen Flügeln bededt, we mein Bruder nicht versengt. Ich aber meinem Eifer, ward brennend aus Bahn geschleudert.

Ich bangte um Eatamus, der auf den analihana hinabstel; ich stürzte auf den sinddina, ohnmächtig und mit verbranntem befieder.

Meines Reiches, meines Bruders, meiner Flügel, meiner Kräfte beraubt, film-gefunken auf den Kamm des Gebirges wollte ich sterben."

wonte in nerven.
Also den Tod herbeischnend, haust Campati im wilden Gebirge. Da weisigat ihm ein frommer Rhsis dem er eines Tages begagnet, daß Ramo, dem großen Gelben einen Tiems erweisen werden der eines Tiems erweisen werden wirden.

seine schigel wieder wächen würden.

Als im Muffrage Randas der Affenfürst
Angade nach Sita vorscht, fommt er zu
Sampatt. Diefer hat von seinem Begagrifef aus den Rand der Sita bevödstet und
gelsche, wie Rovana mit ihr nach Lanta geflogen ist. So fann er Rand den prophezeiten Dienk erweisen und Ausfrunft geden
tilnd wie der Ahfil weransstagt, wachen thur
viöstlich die Flügel. Er sieht fich wieder nit viöstlich die Flügel. Er sieht sich wieder nitvisitschen Geschere angetan. Boll unendlicher beite der Bestellung der Bestellung der

kein der Bestellung der Bestellung der

kein der Bestellung der

kein der Bestellung der Bestellung der

kein der Bestellung der Bestellung der

kein der Bestellung der Bestellung

kein der Bestellung der

kein der Bestellung der

kein der Bestellung der

kein der Bestellung

kein

3d habe meine Alugel wieder, welche Die Conne mir mir ihren Strablen ver-

brannt hatte. Bieder habe ich die Kraft meiner jungen gabre."

Und gu Angaba gewandt:

"Dir aber fei bas Biedermachien meiner Flügel ein Beichen, daß die Befreiung Sitas gelingen mird."

Es bleibt den Philologer vorbehalten, ieitzuftellen, wie weit eins felbit der Name Calanus mit den Namen Dädalus oder Jaturis verwandt ift. Dr. P.

Zelbiban eines Kockenendhaufes. Der Kunfc, ein Eigenheim zu befüten, wird sich ein Eigenheim zu befüten, wird sich eine Auflichten wird sich eine Auflichten Beiten bin der nächften Jutunft wohl die Weniglien in der Loge, zu einem vielleicht sown werten der Auflicht, eie se im angelegter Garten oder Siedbeftand, auch noch ein House erieben zu können. Dier boll der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten Zelbiband dem einen oder anderen er en Ausweg getzen, In Band 24749 der betannten Zammlung Wie de da u. eich mir ist bit zug Ausweiter Ihre. Auflicht wie man sich auf billigitem Wege ein, Wochenendbaußeigenfähölt dem keinimmungen, Beschaften der ann. Bom Kauf des Werten der Verlagen der und 2 Baut plänen, wos man wissen mit, Das Auch ist im Sermann Beher Berlag, Leitzist es Auch Anderschleie Auflichen und bilbet auch die Ausweiter und beschen der verlagen der und 2 Baut plänen, wos man wissen mit, Das Buch ist im Sermann Beher Berlag, Leitzist es Verlagen der Die Verlagen der V



Sandels und VielschaftsZeitung und WielengtisZeitung

Die Beruhigung ichreitet fort.

im Balutenmarte tonnte fich die Reichsmart auf 27,15 gegen ben Dollar erholen. Much die fibrigen europaifchen Baluten tonnten gegenüber bem Dollar

Schmalzhauffe geht weiter.

Schmalzhause geht weiter.

Bei lebbaster Rachtenae aogen die Schmalzpreise erwöcklich an. Rach einem Bezitch des Reichverbandes des deinem Rezitch des Reichverbandes des Achtschaften Rahrungsmittelgroßbundels hat sich in den Rotierungen am Wittwoch die Jollerhöhung noch nicht voll ausgewirt, io das mit elner weiteren Erhöhung der Preise gerechnet werden mus, Den ist die Schweineschause und Bereiten mung, Den ist die Schweineschause und Bereiten mungeicht, Das Rossettaugeden mehren der Weisen der Vollerhause der Ind. Die Urlade ditrite darin an inden sein, das sich gegentlich der ihrigen Erhöhung der Erkeiten ein, das sich gegentlich der ihrigen Erhöhung der Lieben Bedereiten aller ihrigen Erhöhung der Lieben Bedere Verflegerichweinerschaft der der Lieben Bedere Bestern Elean vord 68-7h. Nordamertsanische Pure Vord 70-71, Bratentomnalz Verliere Komalaumien vom Mittwoch Choice Beitern Elean vord 68-7h. Nordamertsanische Bure Vord 70-71, Bratentomnalz Verliere Schweinerschausel.

3um Schut des Gingelhandels.

Jum Schut des Einzelhandels.
Andrachme von den Verbotsvorichristen.
Eine vom Verenstichen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit deschosene Anmedina auf Turchführun des Geseinselbandels enthält Vereinmungen ihrer Anstadmen von den Vereinmungene einstelbandels enthält Vereinmungene einster Anstadmen von den Vereinmungene einstendelst über die Andlinus josien Vereinschaft von den Kenterungspräfigen, dent, in desse Anglichen gestellt von den Kenterungspräfigen dent, in desse Anglichen der Vereinstellt versein der der ich bestinder in Vereinstellt versein den Anständer des Gemeinde versein der Vereinstellt versein den Anstäutigen des Sandwerfs berührt werden, die Sandwerfs zum der Anglichen des Sandwerfs berührt werden, die Sandwerfschammer achört werden. Alber Vereinschaft verden, die Anstwerfschammer achört werden. Aber Verseinder des Sandwerfs berührt werden, die Kantwurspräfikenten und des Boliseipräsikenten in Berlin entscheide der Bezirfsans, ich is. Die Entsteidung erfolgt und Kreie und Sandels and er Andur freie und Sandels.

Minister Hugenberg an die Wirtschafts-Kommissare Abgrengung ihrer Kompetengen. / Um ben Brafidenten des Sandelstages

Abgrenzung ihrer Kompelenzen. Um

Bie wir schon gestern in einem Tell der zusstage mittellen, hat Reichsminister Dugenbera sich sebr entschehen gegen die ohne seine Grmächtigung erfolgte Ernennung des Dur hom Bentelen zum Prässenten gegen die Dene steinen Romiteie und Haben der Grmächtigung erfolgte Ernennung des Dr. von Bentelen zum Prässenten des Deutschen Romiteie und Haben der Meldung der inder Leutet:

"Der Neichswirtschaftsminister der in Reichswerbend der deutschen, die Rommissare beim Reichswerbend der deutschen, den ihre Kommissare der im Reichswerbend der deutsche Romiteigen Industrie Dr. h.c. Wagener und L. Wöller, W. d. d. R., darauf hinzuweisen, das ihre Bollmacht sich nur auf den Geschände eine Reichswerbende der Steinkende der Schaftsche des Reichswerbendes der deutsche eine Reichswerbende der Abnehmen Reichswerbende eine Reichswerbende der Wirtschaftsschafts

tammer und, wenn die Befange des Sand-werts berührt werden, die Sandwerts-fammer, fofern diefe nicht bereits gefort find.

find. In die Ausfibung des handels gemäh der besiehenden Beitimmungen gum Schuse des Eingelsandels unterlagt worden, so entheidet über Anträge auf Beideraufnahme des handels der Regierungspräsident. in dessen bestehe des handels der Regierungspräsident werden soll, in Berlin der Polizetpräsident.

w den Präsidenten des Handelstages

verbande angegliederten Berbänden vorgenommen werden follen, meiner Zustimmung.

Die Bollmagi begießt sich mur auf den
Reichsverband der deutschen Andelsten
insbelonderentigt Mahaumen in sich, die von
der geltenden Acchtsordnung adweiden. Zerartige Mahaumen finsch eine Leitenen Derhalben werden den der der
einen Dragne vorgenommen werden.

Die im Bortige des Andniftes und
handelstags vorgenommen werden.

Die im Bortige des Andniftes und
handelstags vorgenommen verhalben,
die im Bortige des Andniftes und
handelstags vorgenommen verhalben,
die im Bortige des Andniftes und
handelstags vorgenommen Berändernag
bitte ich folger tildeänzig zu machen.

Diet im Bortigt des Alleinsverdandes der
hind, im Nadmen des Meichsverdandes der
betricken Indestrie und leiner Untervertsände
die Birtigatispolitie des Meichsverdandes der
ministeriums der der Beichswirtsfastisministeriums der der der der der der
der verfiete Ele des Industrie und
dan de Estage so glosende Erstanna; Bon
unterstägter Zeite wird mitgeteit, das
durch das Erstenberungen an die Rechtsfommiliare Dr. Bagener und Boller über
die Hinderungen nicht eintreten, als der
bie Enderungen nicht eintreten, als der
hinder Renderungen nicht eintreten, als der
hie ein kenderungen nicht eintreten, als der
hie ein kenderungen nicht eintreten, als der
hie ein kenderungen den Reichstommiliare
hie den Beit gelichen Beit an Beindelstag
hindern Renderungen nicht eintreten, als der
hie ein kenderungen den Reichstommiliare
hie den beit zu mitgete Beit weiter
hie den beit zu gelichen Beit an Beindelstag
hindern Renderungen den Bei Reichstommiliare
hie den Bei Beindern wird den Reichstommiliare
hie den Bei Beinderungen der
hier der Beine werben

Den der der Beine der Beine den mitgeten
hier der Beine unter der
hier der Beine unter der
hier der Beine der
hier der Begener
hier der Beine der
hier der Beine
hier d

Der erite Mild-Rommiffar.

Der etste Mild-Kommissat.

Der Reichsminister sür Ernährung und Landvolrischaft. Dr. Hagenberg, hat den Präsidenten des Seutschen Mildiem Reichsverbandes, Freiherrn von st an ne. Jam Reichsfonmilläs sie der Endlich und der Kannte der Kannte der Kommissation der Kannte der Kommissation der Kommi

Arbeitereinstellung bei ber Leonharb A.G. Die Braumfohlenwerfe Leonharb Afficingeleifsdat in Jipfenborf fr. Zeith haben Chab April ben Abraumbeitelb wieber aufgenommen und aus biefem Anich 36 Arbeiter nur eingestellt.

Donn

Shlage

nen im Schlagete Jugendfü nenen Le dachte er dieses Mi Mat aum einfache ben. Di verteidig in Ober erfüllte Franzose Düsseldo

Trauer an die si des Held derhorde die Hori

Sond Der r ftaltete

iungen iungen iungen ivohl bie Rachbend 1 u. a. Band leb leitet ha iirabelha was nid Schule f glass u. aus ben perbiente Rünftler noch eit und an beren Leinmal befantte effenfall Marid beutsche Esalzer, andere

mo 3n 1

Berein schüler im "A Beusch haltener Berlesu rad Per

Der Dank

ternii Alsdan beitsger eine b

hierbei ger Un seien, gehörer fanzler auch ir leisten, erledig

Berliner Broduttenbericht.

Berlinet Produlienbericht.

Berlin, 17. Wai. Die gestern verzeichnete Belebung der Koniummachtene ist nur von Lurger Zauer geweien. Sichbem bereits geweien Schalen bereits geweien Berlindin infolge Routen der Berlindin infolge Routen der Berlindin infolge Routen der Gemeine Berlindin infolge der Ruftlich der Berlindinen wieder verlorengaggagen war, blied die Stimmung auch beute schwäcker. Im Sieferungsmarft erfolgten weitere Positionssösungen, jo das Beigen 1 bis 1,50 Mart, Mogen 1 Mart niederger erösstere. Im Produsium die Ruftlich der Breisnivaen vereingelt mehr Berlaufsluss, besonders sitz Beigen; die Gebote lauten der aumeist 1 Mart niedriger und sibrten daber nicht immer, an Abissilien. An Aber nicht immer, an Abissilien. Hind wieder rubiger, gunnel die Gebote lauten mieder mehr der der der lauten wieder rubiger, gunnel die Gebote nicht vom Kaban, dan die der gester der der der der Gebote mit dem Mingeber, ieden sind er Kliffe besteht verzingelt Algebot, ieden sind er Kliffe besteht verstingelt Algebot, ieden sind er Kliffe besteht verstingelt Algebot, ieden sind er Gertau mach absten der Marten aus der weiter beite die verstingelt Algebot, ieden sind er Kliffe besteht verstingen sind er Kliffe besteht verstingen sind er kliffe besteht verstingen sind er kliffe besteht v

Warenmarkt.

	nbörse vom 17. Mai.
Weizen, märk. 195-200	ViktErbsen 20,50-25,00
Futterweizen -	Futtererbs2n13,00-15,00
Sommerweizen -	Peluschken 12,25-14,00
Roggen, märk. 154-156	Ackerbohn 12,00-14.00
Braugerste -	Wicken 12,50-14,00
Industriegerste168-175	Lupinen, bl. 9,30-10,10
Hafer, märk. 136-140	do. gelb 11.90-12,50
Weizenmeh! 23,50-27,75	Seradella, neu 16 18.00
Roggenmehl	Leinkuchen 11,5t
70 Proz. 41,15-23,15	Erdnußkucher. 10,90
Weizenkleie 8,80-9,00	Trockenschnitzel 8.60
Roggenkleie 9.00-9.10	Soia-Schrot 10.15

Berlin	, 17.	Mai.	Amtl. Preisf	estate	ellung
Mai Juni Juli August Septbr.	Tene Briet 22,50 22,50 23,00 13,50 23,75	Geld 21,50 22,00 22,00 23,00 23,25	Novbr. Dezbr. Januar Februar März	Briet 24:75 24:75 25:00 25:25 5:50	Geld 28,75 24,00 24,25 24,25 24,50
Oktober	24,25	23,50	April	25.75	24,50

Magdeburg, 17. Mai. Zuckermarkt. (Termin reise.) Weißzucker einschließlich Sack frei reschiff seit Hamburg für 50 kg netto.

	Brief	Geld	receive.	Brief	Geld
Mai	5.20	5,00	September	5,70	5,60
Juni	5.30	5,10	Oktober	5,80	5,60
Juli	5.40	5,20	Novbr.	5,80	5,40
August	5.60	5,50	Dezember	5,90	5,80

August 3.50 3.30 | Dezember 3 30 3.50 | Ragdeburg, 17. Mai. Zuckermark!. Preise für Weißaucker einsehl. Nack und Verbrauchssteuern für 50 kg brutto für netto ab Verladestelle Magdeburg Gemaliene Mehlis bei prom. er Lieferung 32,25. Mai 32,20-32,25. Pendenz Rubig.

Metallpreise in Berlin v. 17. Mai (für 106kg in Reichsmark): Elektrolytkupfer wire bars 5.7.5. Orig.-Hittenalumium, 98-9- Proz. in Blöcken, Walz- oder Drahlbarren 1st. do. in Wazi- oder Drahlbarren 1st. do. in wazi- oder Drahlbarren 19 Proz. 164, Rein-niekei 98-99 Proz. 550. Antinon-Hegulus 28-41. Felmisther (ur 1 kg fein 38.50-41.56.

Berliner Börse Reichsbank

		vom	17.	Ma	i		-	
	De	utsche	A	nle	ihen			
6 Dtach. Wertbeat Anl.23 f.1.12.32 6 do. 18r 2. 9, 36 6 Dl. Reichsanl. 29 6 Dl. Reichsanl. 29 6 Dl. Reichsanl. 27 5 Dl. Reichsanl. 27 6 Pr. Staatsanl. 28 6 Pr. Staatsanl. 28 6 Pr. Staatsanl. 28 6 f. Od. 1930 l. Folge a. 31. 10 6 do. 1930 l. Folge 6 Thur. Staatsan. 26 6 Euergustcheine Gruppe 1	81,00 0,87 85,00 82,00 J7,75	91,50 84,75 80,00 97.75	6 II 6 I	Rm. D.Rei Dt.Re do G Pr.Le Ani Ani Ohne Ut.Se (8%	Staat 27 u. I chsb.5 dchsp. do. Fo Is.Ren Ausl. S Ausl. rtbest. hutzg. (a) Mit. -Anl. (b) Mit. -Anl.	chein Schtz 30F.I Ige II I.Bk. chein Sch. Sch. Anl. Anl Iteld. 29	100,00 100,00 100,25 86,00 75,12 12,25 7,90 87,00	100,00 100,23 87,00 74,87 11,73 7,60 88.00
	Ge	oldpte	and	bri	ete			
5 Pr.Pidbr.G 41ptr 5 do. do. E	Em m. 41	80,50	6	do.	Kom-		R. 6	-

5 5	do. do. do.	do. do. do.	Em. 41 Em. 45 Em. 19	80,50 81,00 70,50	6 do do R. 6 6 do do R. 8 74 Prov Sachs. Ids. Gpf.	-
5	do.	do	B. 3.6,10 B. 9 R 14n.15	81,00 81,00 81,00	6 (8) do. do. Ausg 1-2 do	74,50 73,50
5 5	do. do. Pfb-Ar	st. Pr.I	R. 18 R, 19 R 20u-21 - Gm. 19	81.00 81.00 81.00 83,50	5½ LiquPlandbriefe 5 Prv. Sächs. Lds. Rogg 6 Pr. Ztr. Bod H. Pl. 27 6 Pr. do. do. 1928	82,00 80,75 80,75
5 5 6	do do do		R.13 u.15 R.17 u.18 R. 10 R. 21	83,25 84,00 84,50	6 Prv Ztr. Bd. H. K. 27.28 6 Prv. Ztr. u. Pidbr. BK H. P. E. m. 1 6 do. H. Kom. E. m. 1	70.00 80.50 70.25
				and the second	s-Aktien	
A	llg.Lo	erkehr kalb.u.	Kr. 92.00	52,50	HbgAmer. Pack. 18,24 Hamburg. Hochb. 33,74 do. Südam. Drisch	18,0

Allg.Lokalb.u.Kr. anada-AblSch. EisenbBetr.	92,00	42,50	Hamburg. Hochb. do. Südam Dpisch Hansa Dampisch.	33,75 29,0t	27.00
o. Reichsb. VA. IalbBlankenba Ialle-Hettstedt	97,25 28,25 22,25	23,00	Norddisch Lloyd NordhWerniger. Zschipk Finsterw.	19,50	19 00 88,50
	Ind	ustri	e-Aktien		
AccumulatFabr Adler PortlZem. Adlerhütten Glas Alg. Kunstzijde U.	36,25 37,50 26,62	36,50	Bachm & Ladewig P J. Bemberg J. Berger Tiefban Bergmann Elektr Bert -Guben Hutt	46,75 169,75 16,00	162.00

61. EisenbBetr. do. Reichsb. VA. HalbBlankenba-	43,50 97,25 28,25 22,25	97,00 23,00	Hansa Dampisch. Norddisch Lloyd NordhWerniger. Zschipk Finsterw.	29.00 19.50	27.00 19 00 88,50	I.G. Farbenindust Fe'n-Jute-Spinne Feldmühle Papier Felt.& Guilleaume	7 .50	71.00	
			e-Aktien		Croo	Ford Motor Co Fraustädt. Zucke	.00	-	1
AccumulatFabr Adler PortlZem. Adlerhütten Glas Alg. Kunstzijde U. Allg. ElektrGes. Alsen PortlCem. Ammendf. Papier Amperwerke Elek Anhalt. Kohlenw. do. do. Vorz.	36,25 87,50 26,62 104,60 73,00	36,50 ?6,37 /2,00 91,50	Bachm & Ladewig P J. Bemberg J. Berger Tiefban Bergmann Elektr BerlGuben.Hutf. Berlin Holz-Kont- doKarlsruh. Ind. do. Maschinenb. Braunk.&Brik.Ind Brnschw.AG.Lind	16,75 169,75 16,00 50,50 81,25 3,25 174,00	30.00 53.00 43.00 170, 6	Geisenkirch. Ber, GermaniaPorti. C Gesfürei-Loewe Gildemeister&Co Glauziger Zucker Gebr. Goedhart Th. Goldschmidt Hallesche Masch.	3,50 105,25 64,50 54,00	65,25 59,00 96,37 56,00 103,00 - 52,62	NAME OF THE PERSON OF THE PERS
Augsb.Nbg. Mfbr.	70.00	68,62	Breitenb.PortlC.	-	64,00	Hamburg, Eicktr.	105,00	109,75	10

	Buderus Eisenw.	79,00	76,60	H
- 1	Byk-Guldenwerk.	50,00	54,00	H
	Charl. Wasserwk.	76,25	74,25	H
_	I.G. Chemie vollg.	148,00	141,00	H
_	Chem.Fbr.Buckau	00 85	50.00	H
. 1	do do Grunau	80,75	80,00	H
0	do. do. v. Heyden	72,75	70,50	H
0	do. Ind Gelsenk.		67.25	H
10	do. Werke Albert	56,25		H
0	Chromo Najork Concord. chem. F.	45.00	-	H
10		** 00	10.00	H
7	do. Spinnerei Contin. Gummiw.	11,00	10,00	H
5	Contin. Linoleum	141.00	42.87	H
0	Cröllwitz Papier	-	12.01	H
0		-	- 1	L
"	Daimler-Benz .	32,25	31,75	Ils
ic l	DtschAtlant.Tel.	130,25		In
~	do. BaumwollAG.	06,00	63,00	
10	do Cont.GasDess.	112,25		K
_	do. Erdől-AG.	113,12	116.00	K
	do Jute-Spinner.		-	K
-1	do. Kabelwerke . do. Linoleumwk.	71, 5	70,00	C
- 1	do Spiegelgias do. Steinzeug	52,00 59,25	50,00	K
- 1	do Steinzene	39,23	56,59 86, 0	K
- 1	do. Teleph. u. Kab.	61.50	80, 0	Ki
-!	do Ton-u. Steinz.	45,50	45,25	
0	Disch. Eisenhdi.	55,00	32,75	La
0	do. Metallhandel	00,00	95,10	La
٦	Dommitzsch Ton	_	- 1	L
0	Dortmund, ABr.	164,00	163.00	d
=	Dortmund. ABr. Dresden Chromo	-		Le
5	Dynamit A. Nobel	68.87	67.50	L
0		90.00	29,50	L
0	Eilenburg. Kattun	30,00	29,50	Li
	Eintracht Braunk.	87.75	86,62	L
52	Eisenb - Verk - M.	01,10	00,02	C
-	Elektra Dresden	10 :.00	89,00	CL
	ElektrLiefGes.	102,00	Cotoo	L
	ElektrW. Liegn.	114,00	111.50	M
.00	Elek. Licht u. Kraft Engelhardt-Brau	119.00	113,00	741
25	Eschweil. Bergw			
-		131.87	100 05	M
.00	I.G Farbenindust	131,84	120.20	M
00	Fetn - Jute-Spinne	7 ,50	71.00	M
50	Feldmühle Papier			M
90	Felt.& Guilleaume	0.00	00,00	M
	Fraustädt. Zucke	.00	-	M
0.	Froebeln Zucke	00	98.75	N
00			- 3000	N
(10)	Gelsenkirch. Berg	.75		N
00	GermaniaPortl.C	4.0	59,00	N
	Gesfürel-Loewe	3,50	96,37 56,00	0
u	Gildemeister&Co. Glauziger Zucker	105 95	103,00	1
00	Gebr. Goedhart	64,50	200,00	
00	Th. Goldschmidt	54,00	52,62	-
				l٥

	21,5 1	troz. Umfahrüc	tgang	der	"Gepag"	mi Me		Dano	
	Im jak de duktion Köln, Riidga eigener Will. abteilu 181,60 Ergebrifchfter wurder bunger 864 335 Der Rijoll der werder	Gefdäftsjahr er "Gepag" Gri is-Ar.G. deutf 55,22 (70,32) Vi ing im 21,5 A i Kabrifen wur NM. Waaren be ma fonnte den Mill. NM. erb it die ilt durch an i beeinträchtigt! i. Ans diefem auf fordery	1932 obeinf cher chin. S broher chen raefte Umf chen ngefchl worde Grun ungen ungen un 14 0 cferve	betrug aufs- Kon- KW., it da für Ut. Zas in Das loffene in, die de fin in 222 (44 fonds	g ber Um- und Pro- junwereine, was einen ritellt. In 7,59 (9,55) Eie Bant- m 3,29 anf finanzielle: Genoffen- notleidend d Alfifrei- Höbe von Horden. 10980) MN.	organis der mit fan mi	ganisan. Finister umen Ichver uese Buerna ft Priside State uest Bein-Anne un Santonnum Rantonnum	ntion nsbess jehlüss arbei lefugn nnte lisiden rtsca Aufga Nain= va zw en Län nnte li	tot etiin tein
ha	nk	Brown, Boveri Co.		70.00	Hammersen A	G.	-	-	ı
	4'.,	Buderus Eisenw. Byk-Guldenwerk.	79,00	76,00 54,00	Harburger Ei	sen mmi	60,00	60.75 32.50	
_		Charl. Wasserwk.	76,25	74,25	Harpen. Berg	bau	100,87	98,50	
		I.G. Chemie vollg. Chem. Fbr. Buckau	140,00	141,00	Hedwigshütte Hildebrd, Mül	hlen		_	l
	T	do do Grunau	80,75	80,00	Hirsch Kupfer	w	9,12	9,12	ı
	5 74,50 0 78,80	do. do. v. Heyden do. Ind. Gelsenk.	72,75	70,50 67,25	Hirschberg, Le Hochtief Akt.	der	101.00	98.00	ı
8,9	0 100,00	do. Werke Albert	56,25	01.20	Hoesch-Köln	AG.	77,75	77.00	ı
0,2	5 100,20	Chromo Najork Concord.chem.F.	45.00	-	Hoffmann, Sta		81,50	77,00 81,00	ı
6,0	0 87,00 2 74,87	do Spinnerei	11,00	10.00	Hohenlohewe Holstenbrauer			88.00	ı
0.1	2 49,01	Contin. Gummiw.	191,00		Hotelbetriebs	ges.	49,50	88.00 47,50	ı
2,2	5 11,75	Contin. Linoleum Cröllwitz Papier	-	42.87	Hubertus Brat Huta Breslau	ınk.	-	-	ı
7.9	0 7.60		-	_	Lorenz Hutsch	enr	39,00	38,00	ı
		Daimler-Benz DtschAtlant.Tel.	130.25	31,75	Ilse Bergbau			162,00	
7.0	0 88.00	do. BaumwollAG.	00,00	63,001	Indust Werke		52,00	52,50	l
7.0	0 88.00	do Cont Gas Dess. do Erdől-AG.	112,25	109.87	Kahla Porzelli	clh	14.50	13.50	1
-	01	do Jute-Spinner.	113,12	116.00	Kaliw. Ascher Kali-Chemie	1.G.	90,00	84,50	l
	-	do. Kabelwerke .	71, 5	70,00	Klöckner-Wer	ke	64,00	63,20	
20	-	do Linoleumwk. do Spiegelglas	52,00 59,25	50,00 56,59	C. H. Knorr A Köln-Gas- u.El	ktr.	-	-	ı
. 8		do. Steinzeug		86, 0	Körbisd.Zucke	rfb.	-	-	
pf		do. Teleph. u. Kab. do. Ton-u. Steinz.	61,50	05	Kraftw.Thurin	gen	-	-	
-2	74,50	Disch. Eisenhal.	45,50 55,00	45,25 52,75	Lahmeyer &	Co.		128,62 20,37	
	10100	do. Metallhandel	-	-	Laurahütte Leipz. Br. Rieb	eck	13,25	41,50	
200	82,00	Dommitzsch Ton Dortmund. ABr.	164.00	163.00	do. Landkra	ffw.	-	-	
27	80,75	Dresden Chromo	-		Leonhard Brau Leopoldsgrub		17,75	46,75	
28	80.75	Dynamit A. Nobel	68,87	67,50	Linde's Eisma	sch.	11,75	32,26	
3K		Eilenburg Kattun	30,00	29,50	Lindström A Lingel Schuhf	G.	-	-	
	20.00			86,62	Linger Schung	e .	83,75	79,10	
1	70,25	Eisenb -VerkM. Elektra Dresden ElektrLiefGes.	-		C. Lorenz A	-G.	100,00	96,00	
		ElektrLiefGes.	10:.00		Löwenbrauere Lüneb Wachs		100,00	30,00	
~		ElektrW. Liegn.	114.00	111. 0	Mandah Alla		-	-	
8,2	5 63,25	Engelhardt-Brau.	119.00	113,00		dros	40,00	110 5	
-		Eschweil. Bergw			. do mune			118,5t	
9,0			131.87	128.25	Mansield Be	rgb.	29,50	28,87	
9.5	19 00	Fein-Jute-Spinne Feldmühle Papier	7 .50	71.00			75.00	75,0U	
0,0	00 88,50	Felt.& Guilleaume		68.50	Maximiliansh Mitteld Stable	wek	10,00	1000	

Lindstrom AG.		100
Lingel Schuhfabr.	-	1.2
Lingner-Werke	83,75	79,10
C. Lorenz AG.	-	-
Löwenbrauerei	100,00	96,00
Lüneb Wachsbl.	-	-
Magdeb Allg Gas	-	-
do Bergwerk	40,00	-
do Mühlenw.		118,51
Mannesmannröh.	76,00	75.1.
Mansield Bergb.		28,87
Maschib Buckau	75.00	75,th
Maximilianshütte	116,00	118,0
Mitteld. Stahlwrk.	ate	-
Mühle Rüningen	140,00	1:0.00
Neckarwerke		83.00
Niederl Kohlenw	151.00	149,00
Nordd, Eiswerke	67.00	62,50
Nordd Kabelwerk		-
Oberb Ueberl. Z.	11.00	10,56
Konswerke		
u. cnem. Fabrik.		-
Odenw Hartst-Ind	-	1 4
Oeking. Stahlw.		10 4
Orenst. & Koppel	52,50	49,50

.75	Phonix Bergbau	43,62		Tripfis Akt. Ges.	-
50		20,00	00,00	Tumbum Tome	
30		9,50	28,00	do.D'sch.Nickelw	78,50
-	do Tull u. Gard.	-	-	do. Flanschenfabr	10,00
-	Polyphonwerke	37,25	37,00	do. Glanzstoff	-
12	Porzellani. Tettan Preußengrube	-	-	do. Gothaniawerk	
.00	reubengrube			do Harz. PortlC.	77.70
OU	Radeberg Export	15 1,25	158.00	do. Prtl. Schimisch do. Schuhfb. Bern.	71,50
00	Rasquin Farbwrk.	45,50		do. Smyrna-Tepp	
	Rathgeb. Waggon	-	51,50	do. Stahlw. v. d. Z.	
00	Reichelt Met Schr. Rhein. Braunkohl.	101 50	199 7	do Thür Metall	-
30	to Chamotte	101,00	200110	Vogel. Tel-Drähte	38,00
	to Elektrizität	99,00	90,50		
.00	to. Spiegelglas .	-	-	Wanderer Werke	J ,00
.00	do. Stahlwerke .	93,00	91.0	Warstein u. Hzgl. Schlsw - Holst	
ã0	Danid Dichton A. C.	7	29,00	Eisenwerke	-
		-	20,00	Wasser Gelsenk	117,00
50	Dodietask Works	-	-	Wayss & Freylag	
30	Roddergrube	-	-	Wegelin Rußtabr.	40.75
0.0	Ph.Rosenth.Porz.	13,00	3,00	Wenderoth Wersch - Weißent	103.00
	Rositz Zuckerraff. Ruscheweyh	/1,75	72,50	Westeregeln Alk.	133,50
	Rütgerswk AG.	37.87	56.25		1,00
.				WittenerGubstani	-
62	Sachsenw. (7 Gar.)	33,25	37,20	Willkop, Tiefbau	-
37	Saline Salzungen Salzdetfurth Kali	152.00	180.5	Wrede Mälzerei Wunderlich & Co.	+4,00
50	Sangerhs Masch.	100,00	100,00		,
- 1	Sarotti-Schokol.	41.75	84,00	Zeitzer Maschibk.	**
75	Sauerbrey Masch.	-	-	Zeilstoff-Verein do Waldhof	3,00
20	Schubert & Salzer Schuckert & Co.	176.00	173.0	Zuckib. Rastenbg.	75,00
	Schulth - Patzenh.	126 20	110,35	auckio. Rusienogi	10100
10	Siegersdrf. Werke	49,00	124,0,	Bank-Ak	tien
	Siemens Glasind.	50,00	50.00		
00	Siemens & Halske	159,75	154,25	Allg. Dt. CredA.	51,00
- 1	Sinner AG	70.00	70,00	Bk elektr. Werte	69,75
1	Sonderm. & Stier Stader Lederlabr.	00 00	00.0	Bank f. Brau-Ind.	90,00
5.	Stabfurt.Chem.Fb	96,00	93,20	Berl. Handelsges. do. Hypoth. Bank	128.00
1.1	Steatit-Magnesia	-	-	do. Kassenverein	60.75
871	Steinfurt Waggon		-	Commerz-u.Pr.B	51.00
AH.	Stickerei Plauen	36,00	34,62		***
0.	R Stock & Co. Stöhr Kammgarn	110.00	100.00	Disconto-Ges.	72,00
no.	Stolberger Zinkh.	110,00	109,00	Dtsch Effekt Bk. Dt.Golddiscont-B	100.00
	Gebr Stollwerck	48,00	46,00	Dt. HypB. Berlin	65,51
00	Südd. Zucker A.G.	168,00	104,00	Dt. Ueberseebank	25,00
50				Dresdner Bank	58,00
	Come Took & Cla			HallescherBankv.	55.00
		-		Hamburg Hur D	
50	Taf, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld	15.00	15.00	Hamburg, HypB.	_
50	Taf, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld Tha'e Eisenhütte	15,00	15,00	Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr Meckib Strel Hyp	=
50	Taf, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld Tha'e Eisenhütte Thür.Bleiweißfbk.	15,00	15,00	Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr. Meckib Strel Hyp Meining.HypBk.	75,00
	Taf, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld Tha'e Eisenhütte Thür.Bleiweißfbk. do. Elektr. u. Gas	=	-	Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr Meckib Strel Hyp Meining.HypBk. Mitteld Bod Cr. A	-
50	Tai, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld Tha'e Eisenhütte Thür. Bleiweißfbk. do. Elektr. u. Gas do Gasg. Leipzin	110.25	-	Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr. Meckib. Strel. Hyp Meining. HypBk. Mitteld. Bod Cr. A. Paidebank	75,00 128,00
	Taf, Sal u. Spgl. Tempelhofer Feld Tha'e Eisenhütte Thür. Bleiweißfbk. do. Elektr. u. Gas do Gasg. Leipzly Leonhard Tietz	110,25 24,00	- 110,00 22,00	Hamburg HypB. Hannov.Bodenkr. Meckib. Strel. Hyp Meining. HypBk. Mitteld. Bod Cr. A. Paidebank	-

Triptis Akt. Ges. Tüllfabrik Flöhs	-	-	Leipzig. B	ör
Ver. A. Str. Spielk	100,00	99,50	vom 17.	Mai
do.D'sch.Nickelw	78,50	77,00		-
do. Flanschenfabr	-	-	Allo. Dt CredA	52.
do. Gianzstoff	-		Chromo Najork	45.
do. Gothaniawerk		-	Crollwitz Papier	
do Harz. PortlC.		-	Falkenstein Gard	69.
do. Prtl. Schimisch	71,50	70,56	Kasseler Jute	130.
do. Schuhfb. Bern.		-	Rirchner & Co	17.
do. Smyrna-Tepp.	-	-	Landkraft Leipzig	90.
do. Stahlw. v. d. Z.	-	-	Langbein - Planh	24.
do Thür Metall	-	-	Leipz.Baumwolle	-
	38,00	67,50		-
Vogel. Tel-Drähte			do Kammgarn	80.
Wanderer Werke	00, 0	92,50	do Hd. n. V ·Bk.	57.
Warstein u. Hzgl.			do Bier Riebeck	40.
Schlaw - Holst.			Lindner, Gottfr.	101
Eisenwerke	-		Mansfeld Bergb	28.
Wasser Gelsenk	117,00	115.00	Pittler Maschinen	-
Wayss & Freylag		main	Polyphon	36.
Wegelin Rußfabr.	-	-	PrehlitzerBraunk	140.
Wenderoth	40,75	-	Rauchwar Walter	1 10
Wersch - Weißent	103,60	103.00	Riquet & Co	88.
Westeregeln Alk.	133,50	131.50	Fahlberg List&Co	000
H. Wissner Metall	1,00		SchlemaHolzstoff	32.
WittenerGußstahl	-	-	Schubert & Saizer	173.
Willkop, Tiefbau	-	-	Sonderm & Stier	1100
Wrede Mälzerei	-		Stöhr Kammgarn	104.
Wunderlich & Co.	+4,00	42,00	Thuring Gasges	110.
wanterna - co.			do Wolle	134.
Zeitzer Maschibk.		34,50	Zuckerraft Halle	63.
Zellstoff-Verein	-		Zuckerran nane	001
do Waldhof	23,00	50,75		
Zucktb. Rastenbg.	75,00	72,25	Berliner an	
-		-	Devisent	BRATE

00,00

7		Cald	Brief
2,60			
1,00	1 Dollar	3,626	0, 34
,73		169,5	
00,	100 franz. Frks.		16,57
5,00	100 schweiz Fr	81,1	
.75	100 Belga	58,5	58,56
00.5	100 tschech Kr.	-	-
	100 schwed Kr	72,73	72,92
.00	100 norweg Kr	71,83	71,97
00.5	100 dän Kr.	63.04	63.16
1,00	100 östr. Schill.	15,45	45,55
5.50		-,	
.00		14.120	14.165
0.00		-1,80	
1.50		35,96	36,04
-	1 argentin. Peso	0,853	0.857
-	100 linnische M	6,274	6.286
	100 bulgar. Leva	3,047	3,053
5,00	1 japan Yen	0.869	
_	1 brasil, Milrs.	0,239	0,241
7.75	100 jugsl Dinar	5,195	5,205
-	100 portug. Esc.	1 ,89	
3.00	100 Danz. Guld	82,27	82,48

Schlageter-Bedachtnisfeier im 258.

Schlageter-Gedächtuisseier im Ihd.

Am Mitimochaend hatten sich Jungmanmen im Merteburger DOB-Seim au einer
Schlageter-Gedächtuisseier eingeinuben. Der Jugendissper begrüste die abstreich erlösienen Lehrlinge. In kurzen Worten geauchte er der Eode nub des deldenmutes
dies Mannes, desten Tobestag sich auch geMat zum zehnten Mat lährt. Er betonte die
einsche und ichlichte Art diese großen Belein. Dort, wo es galt, das Aeterland zu
nerteidigen, war er einer ber ersten; war es
in Oberschessen und des geschen die
Auffelder der im Ruspreckte, immer
erstülle er seine Aufgade. Als ihn dam die
Franzoien in der Golzenbeimer Seide dei
Dissieldorf im Jahre 1928 erschoffen, word de
Trauer in Deutschand groß. Im Auffelius
an die ichlichte turze Beier murde zu Ehren
des Helben eine "Miert Leo Schlageter-Namderhorde" gegründet. Mit dem Phunsche, daß
die Horte feits zu immen falte nund sich des
Remens mitrdig erweise, schloß der Jugendführer die Keier.

Sonderfonzert im Café Schmied.

Mai-Appell der Unteroffiziere.

In beiter Kamerabisati hielt gestern der Serein ehen, Unteroffisierlösiler und Borfäsiler eine Aufbeindige Reinersammlung im "Alten Dessauer" ab. 1. Vorstisender Ben ist eltete sie mit einer berglich gehaltenen Begriffungkantsvecke ein. Nach Berteinung der Alteberschrift berligter Kamerad Benschlie flor die vor furgem kattachundene Grindbungsverfammlung des Vossennd Demische Kriegspräderikriorge, Orfgruppe Merieburg.

Der Borichlag, diefem Bunde icon aus Cantbarfeit gegenüber ben gefallenen Unteroffigieren beigntreten, fand die einstimmige Billigung der Bersammlung.

mige Villigung der Verfanmlung.
Alfsdaum fohlte man den Beidhluh, der Arbeitsgemeinisdaft Werfeburger Ariegewerteine Beigutreten, Kamerad Veutsseld wies hierbei darauf hin, daß gerade die Werfeburger Unteroffisiere am meisten dags berufen eiten, dieser Militär-Vereinigung ansehder, das die Verlager vertein, dieser Militär-Vereinigung ansehder Abhrit dem Verlager und einem Verlager Abhrit der Verlager von der Verlager verlager von der Verlager verlager von der Verlager verlag Bie aus dem Angeigenteil erficitlich, ver-amfaltet die "Glaubensdemegung Deutscher Ebritten" am Freitag, 20,30 Uhr im Kalino eine öffentliche Aundsehung, bei der Pg. Manten-dalle bei freiem Eintrit einen Bortrag halten wird.

Für Freiheit und Fortschritt!

Berjammlung des Stenographenvereins Stolze-Schren e. B., Merjeburg

ben letten Jahren.
Eingeheid wurde auch die Bundestagung in Ballenischt (10. dis 12. Juni 1983) durchgelproden. Es haben sich bereits über 20 Mitglieber zur Teilnahme an dem Wettlampt verpflichtet. Das Brotestorat über die Tagung hat Eeine Hoefelt dexgag Jacodim Ernst von Anhalt übernommen. Im Anfalluk an die Tagung aber derine der der Vergen grodelm ernst von Anhalt übernommen. Im Anfalluk an die Tagung der kleine der Schriftenung den derreieburger Schriftstrumde durch den Hart.

Der 1. Schriftsüber Jinmermann auf dann einen lannigen Mericht über die große Ofier-Radfahrt nach Bolsdom-Wersten. Darzut ging der 1. Berfügende auf die augenstlichtige kenographische Lage ein. Er bestelligtige kenographische Lage ein. Er be-

figende von dem Merfeburger Berein ju dem im nächften Monat flattfindenden Schuler-treffen in Samburg als Bertreter entfandi wird.

Man blieb nun noch einige Stunden mit den Bereinsdamen bei froher Geselligseit vereint. Die traditionelle Bersolung und eine mit guten sinanziellem Ersolg durchge-führte Kersteigerung eines wundervollen Plumenstraubes riefen viel Arende hervor. Selbstverständlich trug auch die samole Haus-kapelle aur Verschöhrerung der Maiversamm-lung besonders bei.

Nach Martranftadt verfeht.

Der stellbertretende Babuhofsvorsieher Sparfeld ist mit dem 15. Mai in gleicher Untseigenighet an den Wachthof Markran-lädt berlett worden. Als sein Rachfolger dat Reichsbahnweierlerteit zu ent de aus Cott-bus den Dienst hier aufgenommen.

Rüdfahrfarten nach Schleudik. Seit bem 15. Mai gibt die Reichsbahn Sonntags-Rüsfahrtarten zu verbilligien Prei fen nach Schfenbig und Bölzig aus, die auch an Mittwochnachmittagen benutzt werden kön-

Deutiche Chriften laben ein.

tonte, daß bisher leine Bestimmungen über eine Aenderung des Kurzschriftunterrichs aben Schufen nive. ergangen sind, daß vielmehr bie Schiller nach mie vor sich das Syltem frei mählen fönnen. 33 Jahre ift daß, mas die Etengaraphien nach Schae-Schre getan haben, steis in ideellem Etroben auf das Zolfsgange gertigteig enweien und beute noch gertigtet. Abgeleicht dat es aber die Schiller Schae-Schre, sich von den stengaraphie-unfundigen inzialdemofratischen Arzeitunsten einen ehne richschriftig gegen deren Chististerung eingelest hatten, als Einheitsfurzig einsche nach lassen.

nim. Einspruch eingelegt hatten, als Einseitsfurzsschrift autderängen zu lassen.
Deutse richten Sundertkaufende von Antängern der Aursschrift Stolze-Schren gländigen der Aursschrift Stolze-Schren gländigen der Aursschrift Senangene Unrecht der vergangenen Jahre wieder aut macht und den Wege denet, damit die Aursschrift Geangene Unrecht der vergangenen Jahre wieder aut macht und den Wege denet, damit die Aursschrift in das gegesante Volles unschanftlich in der Aursschrift in das gegenante Volle, den wir branden keine Einseitssenogravhie, die fediellich den Gebilderen volles der Volles unschaftlich der Volles der Volles und der Volles und der Volles und der Volles und der Volles der Vol

Drei Zusammenftoke in furzer Zeit.

ern gegen 12,40 Uhr stieß der Schüler Rosental 7, mit seinem Hahrrad in der altenburg — Ede Schreiberstraße gegen Bersonenkrastwagen. Während das Geftern Fris, Bofental 7, mit feinem gwortse fünftenfen gegen einen Berfonenkraftwagen. Babrend bas fabrend baf gafrrad beschäbigt wurde, ertlit der Anabe am rechten Knie felbst die Schuldbiftiringen. Der Schuler trägt felbst die Schuld.

Gegen 12,45 Uhr exfolate in der Beisen-feljer Straße zwischen einem Auto und einer Radfahrertn ein Jusannmensoß am "Berzon Ehriftian", Perfonen- und Sachigaden ent-stand jedoch nicht.

Gegen 13.15 Uhr tießen in der Burgstraße wei Nadsahrer und ein Motorradsahrer zu-numen so daß beide Hahrräder erheblich de-gädigt vurrden. Die Schuld trifft den Mo-rradsahrer. Personen wurden nicht verleht

Arbeitsgemeinschaft ichwarz-weiß-rot.

Tichtheim, Bon. Freitag, den 19. Mai 20 Uhr. im "Schileufbans" Berfammlung, Lishfelbewortrag des Kameraden Dr. Trumpler über Sieblungen. Kamerad Ploeig wird über die volitifige Lage berichten. Er-icheinen ist Pilicht.

Bund Königin Luife. Dusgr. Merjedurg. Sonntag, 21. Mai, 16 Uhr im "Schützenhaus" Muttertag-Heier unter Mitwirfung der Korn-dümdengruppe. Erföginen für Mitglieder Pflicht, Sässe willsommen.

"Stablheim Bos. D.-Gr. Leuna". Sonnabend, den 20. Mai, 19,30 Uhr, Wehrdienstabend im Jugendheim, Teilnahme Pflicht. Anzug: Kluft.

Sprengförperund Sandgranaten

Morbanichlag auf einen Rationalfogialiften.

Robleben. Im weiteren Berlanfe ber Raggia, welche die Poligei in Robleben unb Querfurt abhielt, wurden im Garten bes Rommuniften Buhnert verftedt 7 Epreng : förper und 5 Sandgranaten fonie an anderer Stelle hieb, und Sifchwaffen, 4 Armeepiftolen und mehrere Rarabiner ge-innden. Die Spuren der Baffenichiebungen wiefen nach Querfurt, wo die Boliget am Dien Stag 200 Berfonen feftnahm. Bon diesen wurden 10 in haft behalten. 3m Von dielen wurden in watt behalten, Im Bertlauf der Bernehmungen gestand der Arsbeiter Abolf Lehmann aus Anersurt, mit Bassen gebandelt und sie an seine Barteis genossen und feine Barteis genossen und bei Barteis beiter Scenda wurde übersührt, daß er den Lagerverwalter Sofzapfel an einem Ar ordversuch aus den Pationals und den Pationals logialischen Pagenstedt überredet Datialiften Pagenftedt überredet hatte. Solgaviel fatte auf Pagenftedt leinerzeit ibends zwei Schiffe abgegeben, obne ibn zu treffen. Der Reicifder Karl beste aus Obbanten und testenswumen, weil er Mordahlichten gegen dre "Gree der REDUR geänkert hatte.

Sudefendeutider Seimatbund faßt eine Entichliekung.

faht eine Enschlehung.
Grohtanna. Die Zweigstelle Grody-Rama
bes Subetenbeutischen Seimatbund, nachm am
Somitag den 14. Mai in ürer fälligen Monatsverfammtung im Geither Ma an folgende
Entighliehung an: "Niele zehntautend vollsbemußter Subetenbeutische im Deutlichen Neche
Entigheit Volles mit tiester Verede. Seit
14 Ichnen, seit dem Berfult spreche Seit
14 Ichnen, seit dem Berfult spreche bes
beutischen Seimat, sin deren Bolfstums fämpelichen bes
beutischen Seimat, sin deren Bolfstums fämpelichen, dass man in ihnen trod übere hen
unsten Belätigung auf vollsbeutischen Boden
nüssen die Stelltang auf vollsbeutischen Boden
lich den Abläsgenossen, sondern ich der
Line den fäligian Reichsausländer, lah, daß
der Grohteil des Binnendeutischungstungsden der der der der der der der der
Michael und der der der der der der
Michael und der der der der der der
Mohen gefüllen ist.

Der inhetendentische Leiten der vertet



Todesfälle

Querfurt

aerjurt Krau verw. Marie Kämmerer, 76 Jahre, Beerdigung 18. Mai Jah Lauchflädt Ungul Köhfer, Huhunternehm, 62 Jahre, Beerdigung 19. Mai, 15 Uhr Beiheniels Kerdinast M.

Ferdinand Foltin, Invalid, 653., Beerdigung 19. Mai, 16 Uhr

Burgwerben Fri. Frieda Ernft, 19 Jahre, Beerbigung 19. Mai, 14 Uhr

Besucht n. Weimar zum 1. Juni für ge-lähmte Dame ganz zuverlässige, einfache

Bflegerin

ber Pflegefungter, ie gut ausbeffert u. ole gut ausbestert über-nimmt, nicht über 30 Jahre alt. Zeug= nise, Bild, Gehalts-ausprüche an Frau von Wurmb, Weimar,

Gutenbergftraße 4.

Tät. Teilhaberich.





Kundiuntprogramm am Freitag

Leipzig

Letipzig

Bellenängs 289,6
6.15: Funfgymnofit.
6.35: Frübengsert (&Öndlylatten).
8.15: Öymnofitt für Sausfrauen.
9.45: Setterbrien, Solferdandsiden.
9.45: Setterbrien, Solferdandsiden.
9.55: Sol so is Getting bring.
10.10: Gouldingt.
10.10: Gouldingt.
10.10: Setterbrien, Solfen auf der Eibe.
8.67: Solfen auf der Eibe.
10.10: Setterbrien officht.
11.00: Serbenadyidden der Deutiden Stickspoltrelane, berbanden unt Edosfibilation.

1.00; Zortsenne, verbinden mit Schallplaisenposstenling, uerbinden mit Schallplaisen,
posstenling im Aufglussen aus Aufglussen
Aufglussen 18.00; Rachtweinstenst.
2.01willen 18.00; Rachtweinstenst.
16.00; Sumiberichte.
16.00; Sumiberichten,
16.30; Son Frühling, Rai und Sonnenfichen (Schallperten),
16.35; Deinst der Landsrau.
15.35; Sierist der Landsrau.
15.35; Sierist der Landsrau.
15.35; Sierist der Landsrau.
16.00; Rachtmitagsfongert. Das Schpiger
Blumer.
Daipolichen 17.00; Das gute Buch,
merikantenachtfolder.

Blumer. Dazwifchen 17.00: Das gute Buch. 17.50: Birtichaftsnachrichten. Anschließend: Wettervoraussage u. Zeit-

Königswusterhausen

Königswusterhausen

Redentinge 1835
5.46: Mettreberich für die Sandwirtschaft.
6.15: Rjunfgwundit.
6.15: Ryunfgwundit.
6.15: Reiter Stadpriden.
6.15: Reiter Radpriden.
6.15: Reiter Leiter und Börfenberighe.
6.15: Reiter und Börfenberighe.
6.15: Radpridentingsfongert eins Zeipig.
6.17: Radpridentingsfongert eins Zei

Dajvillow 14.00.

This Bertrichgisnacheichen.
Anisticjend: Verleichen.

Lehrburichen

Melfermeisier Kurt Linke, Balsleben b. Ofter-burg (Altm.). §

hausmüdchen

am liebst. v. Lande. Melfen von 2 Kühen muß übern. werben. Angebote an Frau Schm i di Gasthof zur Hopfen börse, Garbelegen.

Rriegsbeidhädigt (38) eiw. Bernn, jucht Berb. mit alleinsteb Geschäftsinhab., ber er Rat und Stüte sein kann. Off. unt. R 6936 Geschft. §

Rachhilfe-Unterricht

Einige Bentner gute **Speisetartoffeln**

Birtichaftsfräul. 5-Zimmer= 39 Jahre, perfekt im Bachen und Backen

89 Jahre, perfekt im Kochen und Backen, iowie in der ganzen Haushaltführ., jucht Saufe ober bei alt. Buon. 200 m. Breis u. Germ gum 1. Juli Angeb, mit Preis u. ober ipater. Offert. C 1168 Geich, erbet. unter D 551 Geich.

Injerieren

Gewinn!

Seute treffen wieber in großer Auswahl befte hochtragende u. frifchmelkenbe



Guitan Daniel & Co. Bieh- und Pferdegeichaft Beigenfels a. G., Ferniprecher 57

Ab Freitag, b. 19. 5, ftehen wieber eine Auswahl allerbefte, hochte. u. friichabgek.







Sportnachrichten des "Merseburger Tageblatt" (Kreisblatt) // Donnerstag, den 18. Mai 1933

Der deutsche Sport und das deutiche Sportleben.

Gine Rebe bes Reichsfportfommiffars

Anläglich der 40-Jahrfeier des Berliner Schiit-duh-Club nahm der Reichsportkommiffar v. ichammer und Often das Wort zu einer groß ange-gen Ansprache, in der er u. a. ausführte.

gien Unipradoe, in der et u. a. ausführte.
"Man kann verschiedenen Aufgaltung lein, was mit en Marri ken im Sport zu gefächeten dat, habe es dicht ellig, aber ich riet Euch zu, veracht eine der Brüder und Schweitern, die fich verzweiteite der Brüder und Schweitern, die fich verzweiteite der wie kanneren, welf sie vertaffen boeden und ind fiber farte goder fang zu mie kommen wollen und ihre farte godern werden.

werden.
369 gedenfe der wurzellos gewordenen Arbeiterischeft, der Millionen Wenschen, die fein Sonis, feine
Conne, feine Liebe höhen. Denen million wir —
allerdings nach einer Barenzseit — unfere Sand bie ten Barenzseit — unfere Sand bie eine Jaruntif deb höchte und
deften Aufgabe bes bentischen Sports fein. Bir
wollen großgingt ein und Verquangene berannen
fein lassen, Setz gitt es, borvoärts zu
fa den und auf unfere frischen Zungens und
Mädels an bischen

Das Eigenleben, das Kamitlenleben der ereine als eine Musdrucksiorm deutscher Eigen-und Tradition talte ich nich an. Wer es unter der neuen Bole zu siehen, in primärer Be-bung zum Staate, in schudärer Beziehung m privaten Eigenleben...

Urier-Grundfag in der DI.

Actet vermindig in Oet DL.
Der Rüber der Deutschen Antreckadit. Dr. Edun.
Den ne or if, teil mit: Meine Bestimmung, des bei der Dutchischen unterfadst jübiche Arontfampter, jübiche Töher von im Belifteig gesalkene Jöhere von im Melfrieg gesalkene Jöhere und Witter von im Belifteig gesilkenen Töhnen in der Deutsche Zumerschaft jübiche Bater und Witter von im Belifteig gesilkenen Töhnen in der Deutsche Aufmerschaft judichen Lieden zu nicht gespein Reine von Broeisen. Schwerzeit und Wißbelligkeiten gestätet, Ich debe daher die Minandhene auf und der filmen, daß al se mäunischen und voelsichen Mitgelicher Der Beutsche Turnerschaft, die ihne die der Wischen und gind, die ihne bische werden, das der Deutsche Zumerschaft, die ihne bische der Vollegen und gind, die ihne die der Wischelten und find, die ihne bische der Vollegen und die der Wieder der deutsche der Zumerschaft aus alche de den millien.

Sandball-Meifterichaft der D. I.

Bor bem Beginn ber Borrundenfpiele.

Innsbruder Turner bei der DI.

Der MIB. beim 15. Deutschen Turnfeft.

Det MIB. beim 15. Deutichen Turnfest.

3ahfreich haben sich Aurner und Aurnerimen zum großen Deutschen Turnsteil in Zintregart angemeldet. Aun mässen der erst eine Brüftung ablegen. Am Sonntag entfahrte ber WIFD, der Am Benn auch die Wetterweiblätnisse der erk eine der WIFD, der Am eine Auflichte der Auflich der Auflichte der Auflichte

Bwijdenrunde jur Deutiden Meifterichaft

Der Rampf um die Meisterschaft von Deutschland Ningen (Zwischenrunde) findet am Somnabend, m 27. Mai, im "Bintergarten" statt. Der Gegner n Germand-Kelfensest ist diesmal der Sachsen-ister "Allas" Leipzig.

In diesem Indre lommt eine amerikanische Damen-hoeftenamischaft nach Europa. In erftet Butten vorein sich die Kurchaerinnen an dem im September in Kopenbagen Katisindenden Damen-hoeftentraisch erteiligen. Dameben werben ist n. a. and einige Betippiele in Deutschand außtragen. Das erfte diese Godfpieles wir Deutschand deutschaft der deutschaft des des die deutschaft deutsc

Schachspiel und deutsche Jugend

Ein Bort an die Eltern und Erzieher.

vereinen feines heimatories ift genfigend vorhanden. Jeder Lerein hat Mitglieder, die sich gern eine oder zweine in der Wede nachmitigas der Justinsko der Beiten der Kitchen der Geschen unter den find der Anfaber der Geschen der Gesch

unfere Sugend jum Cchachfpielen an!

Merseburg—Geiseltal9:2(5:1)

Richter einen gang großen Tag, neben ihn ift noch Echably hervorzuheben. Diefen beiben Spielern ift es gu berbanten bag ber Wegner nur ju zwei Toren tam.

daß der Begner nur ju jwei Toren fam.
In der Länferreihe war Göhle wieder gut,
während Soller und Bielig nicht in gewöhrend Soller und Bielig nicht in gewöhrend Komn hielten. Der Seutem hielet
bie ertie Eiertellunde ohne jegischen Jufammenbang und erft in der 2. halbgeit Tam
er mehr in Johrt. Beder dirfte wohl faum
der gegebene Ziurmildbere sein, da fein ganges Spiel auf der Unten Zeite liegt. Die deiden Aufgen gaden ihr Beibes, nur wurde der VM. Hingen gaden ihr Beibes, nur wurde der VM. Hingen gaden ihr Beibes, nur wurde der Spiel lahm gelegt wurde. Aroll hielte sollehen ab und Treibe von der Aroll hielte sollehen Matrick werden der Bedere Ausstätelen jur Ziurn vernifte man den Heinen Beine (ALB.), der wohl nach B. Bedere Ausstägeibeit und gate Merfedungs beiter Handballlittemer sein sollte.

Merseburg hat Anwurf, der aber schon von der Läuferreihe abgesangen wird. Der Geiseltalsiurm bringt Richter die erste Arbeit.

Aurz dorauf zeigt der Gältetewart eine wunderbare Parade, Ar der E Min. erkfintet Beder durch Etrafduurf den Torreigen, jedoch gleicht Jatob som in der nähösten Minne aus. Das Geifeltal spielt jept überlegen und was den der Michtiger Hinteraus. Das Geifeltal spielt jept überlegen und was den der Minkelten und sicht eine Australia und Richte nicht abgefangen wied, dereitelt Zoppspiele und slatte. Das waren dange Minnten stre Merseburg, An der 16. Min. fann Treder eine Flante von Horste zum der Anfalle der einen Alleingang und erzielt das 5:11. Auch der Jahren der Konfelt zum Zilderundeln. Kroll und Beder erhößen auf 4:1. Kurz von Hollege, in miernimmt Beder einen Alleingang und erzielt das 5:11. Rach der Horstellen der kauft für der höhert, dem er turz darauf das 7:1 anhängt. Endlich glückt Horstellen und Erkaftung kauft der finden der für der hinte der find der finden fielt erhöhen, dem er turz darauf das 7:1 anhängt. Endlich glückt Horstellen und Erkaftung Trechers das St.2. Rurz der Schiel fann dentel (42-28), aus einem fait numöglichen

Sentel (BEB.) aus einem fait numbaliden Wintel Das 9. und iconfte Eor Des Enges

Der Kampf wurde sebergeit slott und sair durchgesischert. Boos (Mössen), der für Gu-bertet einspraig, leitet auf ebelegteitigen Zufriedenheit. Man dars schon legt gesonnt lein, wie das Rückfreit auf dem "seisen Gesteltalboben" in Frankleben auskallen wird Gesteltalboben" in Frankleben auskallen wird

Morgen abend: MIB .- Bic. auf dem Rafernenhof.

ani dem Kajernenhof.

Diese interessante Tressen versprigt, da
beide Mannischaften in särstler Beseigung
antreten (der PfL durch die beiden Jusbalter Altige und Ausger versätztig, ein Großkampf zu werden. Die Blauweissen rangen
erst fürzisch die Turn. Lyaz, nieder und MTLB
bewies am legten Somitag gegen Kössen, dos feine alte Kampsfratz zurückgescher ist. Beide Gegner sanden sich disher der Mal gegenüber. Zim ertien Spiel siegte Vellen durch
3.2. Beim ATL-Blitzurnier bebieft MTLB.
mit 21. die Deberdand und gewann auch das
lette Spiel auf dem FfL-Blok mit 12:7.
Auch diesemal wirde es ein dartes Kingen
geben, bei dem Ber Sieger erst mit dem Abpiff sessingen lowie die es in dartes Kingen
geben, dei dem Vielen es ein dartes Kingen
geben, dei dem Vielen es ein dartes Ausgeben
wird, hossen die Spieler Bert auf
ritterliche Spielweise legen werden.

bet am 17. September in Magbeburg flatt, wo ben Amerikanerunen die fpielstarke Elf des Magbeburger The. "Grun-Rot" gegenüberstehen wird.

BMBB. gegen Baltenverband.

Mittelbeutichlands Glf anigeftellt.

Mittebentissland entfendet zu den am 9. und 11. Juni in Königsberg diese Gibing stattsindendes Aufhöhlfämiglie gegen den Ballenverkand folgende Mannfahrt: Miemfe (SPB. Leipzigl.) Dobermann 1819. Leipzigl., Görepper (SPB. Leipzigl.) Ed uf iz Bader halte, Görepper (SPB. Leipzigl.) Ed uf iz Bader halte, Geroffen (Bader Verbzigl.) Bergmann Doriftennde Leipzigl. Scholler Brederer Scholler Doriftennde Leipzigl. Scholler Brederer Scholler Doriftennde (Oresbener Sch.) Miller (Oresbener Sch.)

Glasgow-Rangers fiegen 5:1.

"Disciplination of the first Sentifician vereinbarten Das erite ber fünf für Sentifician vereinbarten Lebripite bes iscottischen Kubballmeilters Elasgow-Rangers gegen ber Anantichert bes Her einbet im Berliner Beistadion mit einem Siege ber Schotten von 5:1 (0:1) Zoren. Dem Spiel, in dem bei Elas-godo-Anances zeitweite großertige Leitungen zeitweit, Dieder Reichsbertstomuliser z. Ledommar-Lym bet.

Bom Turf

Borausfagen für Freitag, 19. Mai.

Mations-Laffitte: I. Aguidante – Ring Coat, Telige — Kenne Melbourne, 3. Sirtam — Dolfb Eurls, 4. 2a Wontbayon — Chark, 5. Teneriffe II — Jantibne, 6. Douglas — Bure Folie, 7. Staff Bueno — Palma Chrift.

Umtliche Saalegau-Nachrichten.

haft.

Det

flat hätt hätt ich v wie stim

Cei

ber

tiche Beh ftün De häng

SS lift fci

fond fein und über gehi von auf nich auff

Schiederichter=Ausschuß für Guß= und Sands

Sir bie Ermitifungs piele zur Bert-bandstiga am Somtag, dem 21. Mai 1983, nachmitags 15.30 Uhr, merden jolgende Schieds richter angeleit: R SI gentlem Merfchurg gagen 2/2-3-Juenfan, Schiedstofter Boff (Badder-Schie), R SS Bragen-Nardballen gagen 2/2-3-Dabertode, Schiedsrichter Zecherte (Bornifia, Salls), Anderschiedser Schiedsrichter Zecherte (Bornifia, Salls), Afhie.

Norboitthuringer Turngan, Bej. Merfeburg.

Ter bisberige Besitrishielmart K. Meg ift nach außerhalb verzogen. Ich belitimme hierdurch als neuen Bezirtshielmart und meinen Bertreter hen Dr. Otto Kübröber vom KTE-Salk, wohnhaft Schdigutwag 10. Alle Spielformulare der Kaulball-Bildis-hiele Meilertfalfe finh fünftig die Mon-tag 18 Uhr an ihn zu fenden. Vichfiefolgung diese Anordnung wird bestraft. B. Burche, Gauchielwart.

Dentiche bei ben frangofifchen Tennismeifterichaiten

Bereinsnachrichten.

WEB. 1861. Ab heute Donnerstag findem die Turnstunden wieder regesmäßig auf dem Turnslaß am Tadtharf statt. Männers und Gesellshafisriege beute abend Besprechung auf dem Turnplaß.

Leipziger Schlachtviehmarkt.

vom 18. Mai

Auftrieb: 189 Rinber (bav. 21 Ochjen, 112 Bullen 49 Kilipe, 7 Kärfen, 645 Kälber), 227 Schofe, 1853 Schweine, jufammen 2000 Tter. Bon Alefichern blrekt sugeführt: 32 Kinber Bon Fletichern birekt sugeführt : 5. 125 Ralber, 141 Schafe, 501 Schweine. Ochjen 30-32 28-30 25-27 360

Rühe (26-28, 24-25, 20-23, 15-19, -

Schafe (- . 32-34 28-31 24-27 -

Schweine 31—36 36 35—36, 32—34 —
Schweine 35—36 36 35—36, 32—34
Seichäftegana: Rinber , Kälber mittel,
Schafe [chieft, Schweine mittel.

Aberstand: 112 Rinder (dan. 16 Ochsen. 75 Bullen 20 Rühe, 2 Färsen, - Ralber), 85 Schafe

20 Ruhe, 43 Schweine.

Die Biffern in Rlammern find die Breife bes vorhergehenden Schlachtviehmarttes.

Gerofinauszug

2. Klasse 41. Preußich-Gübbeutsche (267. Preuß.) Staats-Escherrie

Oben Gewöhr Brach Brach Brach Berboten

Muss seben Brummer sind zwei gleich bebe Gewönne gesallen, und zwar je einer auf die Sos gleicher Rummer in ben beiben

Abbeitungen I und II

1. Ziehungstag

In ber heufigen Bormittagsziehung murben Gewinne über 300 M. gezogen

 Deminne zu
 50000 MR.
 114634

 Geminne zu
 10000 MR.
 145545
 365900

 Debninne zu
 5000 MR.
 227441
 330227

 Geminne zu
 3000 MR.
 109560
 218437
 346093

4 écrimes ja 10000 4tt. 1930-19 30-00-194
4 écrimes ja 5000 32, 2744 33027 34693
36-3 écrimes ja 5000 32, 2744 33027 34693
36-3 écrimes ja 5000 32, 105615 21993 261482
3 écrimes ja 2000 31, 156615 21993 261482
322973 écrimes ja 2000 32, 11449 22788 114079
33769 16165 167550 175667 17663 304727
210051 220016 243629 276521 320555 305550
339219 35110 3611

Sn der heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 300 M. gezogen

tiber 200 JH, gragen
2 Curbinus as 100000 Gt, 98007
2 Curbinus as 100000 Gt, 162771
2 Curbinus as 100000 Gt, 162771
3 Curbinus as 10000 Gt, 162771
4 Curbinus as 2000 Gt, 163192
4 Curbinus as 2000 Gt, 163194
5 Curbinu



hafter Beifall.) Es will nichts für fich, was es nicht auch bereit ift, anderen an geben.

Deutichlands Abrüftung.

Ceichtfertige Behauptunge...

land, die eine won gestellten Befervearmee oaitelle. In berfelben Zeit beiah aber die M. nud SZ, genau so wie die Nationalsosia-liftische Partei überhaupt nicht nur feine Beziehung aur Reichswehr, inden nie wurde im Gegenteil als staatseindliche Traanisation verlosat, verboten nud endlich aufgelött! (Sört, bört.) In darriber hinaus, Ringlieder der NIVERN, Angebrige der SU, und SZ, waren nicht nur von allen ftaatlichen Umtsstellen nich einmal als Arbeiter in Geeresbetrieden nicht einmal als Arbeiter in Geeresbetrieden nicht einmal als Arbeiter in Geeresbetrieden unigenommen werden. (Philispine und "Schwuhr")

wager., Die Nationalfosialisten in der Tschecho-ilowafei aber wurden auf Grund diefer ialschen Darkellung zu langiährinen Jauch hausstrafen verurteilt! (Erneute Biut-Nufe.)

Die Stellung der 521. und 55.

-34

Die Stellung der SU. und SS.

Actionalizalitistione Partei ohne jede Beihilfe, ohne jede Finanzielle Unterftügung des Staates, des Beiches oder gar der Reichsen und ohne jede militärtiche Ausstellung und ohne jede militärtiche Ausstellung und ohne jede militärtiche Unsätzung entfanden aus rein vorteipolitichen Bedürtnissen und nach parteipolitichen Bedürtnissen und nach parteipolitichen Bedürtnissen und nach aus tein der Ausstellung der Lommuniftlich en Gefohr, die Musbildung ohne jede Aulechnung an des Seer, nur berechnet für Imede der Propagand und eine der Mustigen der Verstellung eine konfern Gemein schaftlichen Setzung der Verstellung eines wohren Gemein schaftlichen der Mustiglichung eines wohren Gemein schaftlichen der Mustiglichen Pot.

Die Ausgabe des Stablhelm.

Die Auigabe des Stahlhelm.

Die Aufgabe des Stahlheim.

Ter Stahlhelm ist entstanden aus der Erinnerung an die große Zeit des gemeinfamen Kronterlebnisses aut Fliege der Tradition, auf Erhaltung der Kameradicalitätel von die Gemäßes aut Fliege der Tradition, auf Erhaltung der Kameradicalitätel Stam Edding der Anderschaft der Angeleit dem Kovender 1918 das Solf der der Kovensche fom unniktliche Revolution, eine Gesche allerdings, die die Ländernich ermelsen können, die nicht so wie wir Millionen organilierter Kommunitien beseichen haben, und nicht wie wir in Deutschaft und der den konnen der wirkliche Zwed dieser nach and einer den Kovenschaft und die Angeleit der Angeleit und der Angeleit der Angeleit und der Angeleit der Angeleit und der Angeleit der Angeleit der Angeleit der ihren auf der Bertrate wird, der der Angeleit der der Angeleit wird, die der der der Angeleit der angeleit der Angeleit der Angeleit der Mehrer und der der Angeleit Lander der Bettigen Anweite der Bettigen Angeleit der Angeleit der Angeleit Angele

Gegensat zu biesem misttärisch vollfommen anden beginnt, dann liegt hier ein Berfabren unausgebildeten Mentschung bringt, wenn man die de waffneten Neserven der anderen bewust West ab Bertrauen in Recht und Gerechtig. Benn die
nberjieht, aber die undbenasspecturen Musgebriegen politischer Berbande der und gegebriegen gelitischer Werbande der und zu eignete Wittel. (Ermente Justimmung.)

Deutschland braucht Sicherheit

Golgendes habe ich namens des deutschen Bolfes und der deutschen Regierung au ertlären: Deutschen Regierung au ertlären: Deutschend hat abgeriktet, es hat alle ihm im Friedensverrag auferlegten Berpflichungen weit iher die Geregen der Rilligeit, la sede Remannt ber die Kriegen der Rilligeit, la sede Kernunkt binnis erfällt. Seine Armer der inder die Kriegen der Rilligeit, la sede Kriegen der Bolgeit ind international geregelt. Die in den Tagen der Revolution in den Angeleite Gilfspoliaei hat ausschließen politischen Ehrarafter. Siemwise in den kriestische Tagen des Untion ausgehelte Silfspoliaei das unsiche in den kriestische Angeme längt als unsicher vermuteten Teil der an der en Polizei erfeben. Und nach der siegerichen Durchfishenn der Revolution ist sie bereits im Abban begriffen und wird noch vor Ausgang des Aprese vollkändig aufgesten und die Kriestische Rechtigkeit und der Rechtlich der Geschen, erfüllen.

Die Deutschland hat damit einen vollkändig aufgenen Giechberechtigung üb bisher nicht verwirflicht. Wenn seinen Bereichberechtigung deutschand der Siegerheit Frankreichs kehen wird, den dem Geleichberechtigung deutschand der Siegerheit Frankreichs kehen mitte, so an der Mitgeben Ernaften der Geleichberechtigung Deutschand der Einflien.

Die Deutschland im Dezember zugestanden Giechberechtigung die hisber aus der Hinterzeichnung des Bertrages von Bertalles, der Frankreichs kehen mitte, so an der Gilderen der Geleichberechtigwerträge und Bertragen. Beldes sind die Fonkreten Siedes sind die Fonkreten Siedes sind die Fonkreten Siedes sind die Fonkreten Sieder Deutsch dassen der Ausgaben beim Bolferbund bestüt berügen un Regenerieber den Gescher unt gen die von Deutschand und der Abstillen der Siederheit gesungen, Taufend von die weren Gesche Sten nowe den Ausgaben von Gesche Sten und Referveilungsungen, Faufere von deutschaften von den Kennichen unter die Gesche Unter der Gildere der Gesche der Ges

Englischer Blan als Grundlage.

Englischer Plan als Grundlage.
Dat nicht Deutschland mehr Berechtiqung, demgeneinder in seiner Behr. und Baffenlosigteit Sich erh eit zu versonze jen als die durch koalition mit-einander verbnudenen Alistungskaaten? (Sitimnischer Beisall.) Dennoch in Deutsch-land zederzeit berett, weitere Sicher-heitsverpflichtungen internatio-naler Art auf sich zu nehmen, wenn alle Rationen ihrerieits dazu berets sind und dies Beutschland zugute kommt. Deutschand wäre auch ohne weiteres bereit, eine gefannte mitikärliche Einrichtung überhaupt aufzu-lesen den Nationen nehm der ihm ver-bliedenen Waffen zu gernören, wenn die Abeigall. Benna der die en ihm ver-bliedenen Waffen au gerstören, wenn die an-tig gen den Nationen ehen jor rektos das gleiche tun würden. (Lehhafter Verfalles auch sie verpflichten den Nationen der Verfallen verfallen und Verfalles auch sie verpflichten den Nationen den flichten den Nationen der Weichenserrag von Verfalles auch sie verpflichten den Nationen der Weichenserrag von Verfalles auch sie verpflichten den Nationen der Gelichberechtigung beiteben.

"Den Frieden der Welt gu fichern."

In den alliterten Ländern follen diefe Ber In den allierten Ländern sollen diese Berdine aber iberbaunt für die Seeres karfe nicht in Frage bom men. Das fit natürlich ein gate unm gliebes Berfahren. Bentickland murde iich auch iederzeit bereiterflären, im Balle der Schaftung einer allegemeinen internationalen Kontrollen Bernisten er Riffungen bei gleicher Bereitwilligfeit der anderen Staaten die betreffenden Berbinde der Kontrolle mit zu nierftellen, im ibren vollfändig unm iltiatisch en Gegaater einbeutig worder genagen Welt zu beweifen. (Lehb, Bravo) kerner wirt die nichten der Berbinderen Einderen Einschein glieden darb die anderen Staaten Amwendung findet.
Diese Ardennenden Bedeuten nicht eine

Diefe Forderungen bedeuten nicht eine Anfruftung, fondern ein Berlangen nach Abruftung der anderen Staaten.

Abriffung der anberen Staaten.

3 bogriffe dabet noch einmal namens der deutschen Begierung den weit ansfädunenden und wichtigen Plan des Italien einfiden Elaafsöcks, durch einen beionderen Patt ein enges Vertrauenden und Arbeitsweitellen. Der Auffahung Aruftvellen, der Auffahung Aruftvellen. Der Auffahung Aruftvellen. Der Auffahung Aruftvellen. Der Auffahung Aruftvellen. Der Auffahung Aruftvellen der Auffahung Aruftvellen der Auffahung Aruftvellen der Auffahung aruftvellen der Auffahung der einer Leichteren dauern den Verkändle aung geschlagen werden konnte, filmmi die deutsche Auffahung auch der auf die anderen Stattonen au einer wirffichen Alexenden Verlichten der Verli

Dant an Roofevelt.

Dani an Roofevelt.

Der Vorfälag des amerifanissen Prästbenten Roofevelt, von dem ich beute nacht Kenntnis erhielt, verpflichet deshalb die deutsche Regienung zu warmem Danke. Sie ist bereit, dieserung zu warmem Danke. Sie ist bereit, dieserung zu warmem Danke. Sie ist bereit, dieserung deutsche Auffallung, das ohn die Beling der Auffallung, das ohn die Beling der Abrühung Arrage auf die Dauer kein wirtschaftliche Seinkerungban dentbar ist. (Leebaster Vorfälall) Sie ist bereit, sied an dietem Werfar der Jusefbrungskringung der volltissen und wirtschaftlichen Versällungs der volltissen und wirtschaftlichen Versällungsberungsb

Beitritt gu jedem Nichtangriffspatt.

Aber feine entwürdigende Unterichrift

Zie deutsche Regierung und das deutsche Solf werden sich aber unter keinen Umfänden zu ing en dein er Unterschrift nötigen lassen, dem Exermigung der Disgualdstigterung Deutschaft den Betendigung der Disgualdstigterung deutsche Bebeuten vorde. Eintrenticher lang andaltenber Beisall im Haufe und den Deutsche Beisall im Haufe und den deutsche des die deutsche deu

Recht und gegen jede Moral vergewaltigt, aber es ist undentbar und ausgeichlofen, daß ein solcher Aft von uns felbit durd eine Unterschrift Rechtsgilltigkeit erhalter fönnte. (Erneuter Beifall.)

Santtionen bedeuten Chaos.

Dentichland würde aber auch in dem Falle ine friedlichen Forderungen niemals anf-

Millionen gerftorter Egiftengen.

unmionen zerkotiet Exilenzen.

Benn uns von der übrigen Welt vorsehalten wird, das man dem früßeren Deutschlichen wohl gewisse Pathien entgegengebrach bätte, so haben wir die Folgen und Auswirtungen wieler "Sum achtier in Deutschland und ihrer "Enmatheiten in Deutschland und ihre Zentschland bedenfalls kennen gekent. Gebr gut.) Eet dem Kriedensvertrag von Verfalles bat das deutsche Wielendertrag von Verfalles bat das deutsche Wielendertrag von Verfalles bat das deutsche Wielendertrag von Verfalles hat das deutsche Wielendertrag von Verfalles hat das deutsche Wielender und bei verfallen genicht deutschlassen und deutschlassen und deutschlassen auch deutschlassen und deutschlassen deutschlassen auch deutschlassen auch deutschlassen und deutschlassen deutschlassen

Berftändigung aller.

Settunvigung auer.
Seit dem Agge der Unterzeichnung diefes Vertrages, der als Friedenswert der Grundfeln zu einer neuen und defenen Jeit für alle Bölter fein follte, baben fich in unjerem deutschen Bolt – fast nur aus Kot und Clend — 224000 Mentschen mit freiem Billen das Leben genommen, Män-ner und Franen, Greife und sinder (Leebzaftes Hot, Strit im Haufe). Diefe undehenfichen Beugen find Untstätze gegen den Geift und die Erffamtet eine nicht und den Geift und die Erffamtet eine nicht nur die andere Welt, sondern auch Millionen Mentschen in Deutschland fich dell und Segan versprochen haben.

veriprocen haben. Mögen die anderen Rationen darans aber auch den unerichittertichen Billen Deutich lands verfteben, eine Veriode der menichlichen Arrungen abglichten, um den Weg gut finden au einer endlichen Berftändigung aller auf dem Boden gleicher Rechte! (Efürmiicher Beifall und händellatigen.)

Beilrufe und Deutschlandlied.

Brüning beim Kangler.

Bie verlautet, hat Reichstangler hitler am Mittwoch vormittag den Fibrer der Deutsichen Zentrumspartei, Dr. Brüning, an einer Bejerechung über die politische Lage empfangen.



während des Frühjahrsverkaufes ansammeinden

Kleider-, Seiden-, Wäscheund Dekorations-Stoffen

jeden Freitag

Merseburg am Entenplan

Frisch eingetroffen:

Rhabarber 1 Pfd. 5-8 Guige Apfelfinen . 3 Stdr. 10-8 Feite, faure Gurken 3 Stdr. 10-3 Fette, jaure Gurnen 3 Sta. 103 Kettheringe, große 10 Std. 383 Ger. Kofs u. Leberwurft . 1 Pfb. 483 Knackwurft . 1 Pfb. 753 Konfumfülze (56 %), Kletich) . 1 Bfb. 303

Quadratkaje (fettarm) 1 Pfb. 25 & Speckiger Limburger (20°), i. Στ.) 1 β[b. 35.8

Niedermeier 6.m.b.s.

Burgitraße 13



Glaubensbewegung deutiche Chriften!

Freitag, den 19. Mai 1933, 20,30 Uhr im "Kafino"

Bortrag: Bg. Bfarrer Mauten-halle Gintritt frei!

Schlachtefeft



Burkhardt, Bor b. Rlaufentor



Shlachtefeft Baul Bahl, Clobicauer Str. 9

Morgen Freitag

Ghlantefest

Gtahlhelmkameraden!



Shükenhaus

6 3immer

und Riiche Gins familienhaus, fof.

zu vermieten. Possendorf bei Weimar 33.

Einfritt frei!

Rameraden Dr. Trumpler und gur Besprechung über die Jahr-tausendseier u. d. Krontsoldatentaa.

Soherer Beamter 2 möbl. 3immer Offert, unt. C 3136 Gefch.

Ruhiges 6. Terne, Rogmartt. Bu erfragen Gesch.

Dienstmädmen möbl. Zimmer für Landwirtich, fucht

neuefte Mobelle 7.50 Serven=Schnürschuhe schwarz und braun 9.90 7.90 5.75

Opanken, Leberausführ. 5.90 3.90 Turnichuhe u. Ganbalen, reiche Musn Sports u. Marichftiefel, ichm. u. brau

Rich. Schmidt jr. Merfeburg



"Liebelei"

Nach d. Bühnenstlick v. Artur Schnitzler mit der hervorragenden Besetzung: Luise Ullrich — Wolfgang Liebeneine Paul Horbiger — Olga Tschechowa Gründgens — Paul Otto Der Film der großen Leidenscha ein unvergeßliches Erlebnis,

Hohlsaum und Plissee

fertigt schnellstens an
Karl Schott vormals; H. Baar
Telephon 2474
Merseburg, Markt, Ecke Roßmarkt

4-6-3immer-Wohnung

in Merjedurg von pünktl, Mietezahler gum 1. Juni ober Juli gefucht. Die Wohnung 10st in tadellofem Justiand fein; Balkon ober Berando, Bad pin-darf nicht fehlen. Gest. Angebeste mi Lagaebeziechnung und Preisangabe unter C. 1164 Geich.



verschwinden durch
Obermoyer's Medizinal
Herba-Seife
R. 55 Fig. verstärkt 90 Fig. Zur Nachbehandlung Herba-Creme. (54 u. 75 Figs)



Vollfetter-Schnittkäse . . . 62 Pf.

Vierfrucht-Marmelade . Pfd. 42 Pf. Pflaumenmus . . . Pfd. 34 Pf.

Bienenhonig . . . 1/1 Glas 90 Pf.

Rübensaft . . . Kg-Dose 50 Pf.

Butter Krause

Kammerlichtspiele

Ab heute! Ein Groß-Ton-Film mit Douglas Fairbanks jun-in dentischer Sprache. Senjation - Spannung - Tempo - Tempo!

"Gentleman für einen Tag" Banknotenfälscher von New York. Ein sabelhaster altunassism. Im zweiten Filmteil

"Freibeuter der Südsee"

Sin Abenteurer-Film voller Spannung und Sübsee-Aomantik-mit Richart Barthelmeß und Lorette Joung sowie die stets interessante Emelka-Conwoche.

in allen Abteilungen preiswerte Angebote!

Waschmusseline
nübsche Druckmuster, hell- und 0.35 Waschkunstseide

Musterauswahl, auf hellem 0.40

Mantelstoffe seine Wolle in hellen Sommerlarben, eine besonders günstige Einkanlsgelegenheit . m 2.90

Damen-Hemdchen mit Achsel, echt Mako, in weiß u. 0.55 hellfarbig, ca. 90 cm lang . . Stück

Herren-Neizjacken rohlarbig, vora zum Knöplen, Größe 4-6 Stück

Herrénstöcke ia großer Auswahl, Manilarohr . . 0.95 Stück 2.25 1.75 Hotz Stück 1.35

Herren-Promenaden-Gamaschen in weiß und farbig, ein sehr be-gehrter Modeartikel . . . Paar 1.75

Fesche Sporthüfe in schönen, modernen Farben mit Filzstreifen oder Bandgarnitur . Stück 3.90 2.90

Damen-Taghemden
aus weißem Wäschestoff, mit groß.
Stickereimotiv und Hohlsaunverzierung Stück

Jerung Sides U. U. Damen-Taghemden guta, weißes Hometenko, mit ericher Stickeringsnierung, mit roller O. 95 Damen-Nachthemden weiß oder zarlarbig, mit spitzem mei der zarlarbig, mit spitzem Sticket Damen-Schlafanzüge mit Heinen Pulifarnel, aus zertlarbigen Wächestoll mit bmiter 1.95 Gemeine Wächestoll mit bmiter 1.95 Gemeine Wächestoll mit bmiter 1.95

Kinder-Kniesfrümpfe larbig meliert, mit "Elast-Rand", O.48 Gr. 4-11 durchweg Paar

Damen-Strümpfe
"Künstl. Waschseide", feinmaschige
Onalität in modernen Farben, Paer
Onalität in modernen Farben, Paer

Damen-Strümpfe

Damen-Strümpfe

Unsere "Spezialmarke Doris", eine hervorragende, neue Qualität aus Bemberg-Mattkunstseide . . . Paar 1.65

Damen-Schlupfhosen "Bemberg- Krepp- Kunstseide" in 0.95 schönen Farben, Größe 42-46 Stäck

Wäschegarnituren
"Bemberg-Matesa" Kreppkunstseide in feinen Wäschefarben, Hemdchen und Schlüpfer...zusammen

Hufkoffer in schwarzem Auto-Duc mit hellem 2.90 Handfaschen in echt Salfian 2.90 mit Innentasche Stück

Handkoffer in wetterfester Hartplatte, mit Vulkanfibre-Ecken und dauerhaftem Griff 50 55 60 60 Stück 1.75 1.90 2.25 2.75 3.25

Herren-Tourenräder schwarzer Rahmen mit Goldlinien 2 Jahre Garantie, pr. Bereif., Stek.

Damen-Tourenräder 36.50

Herren-Ballonräder werchromt, schwarzer Rahmen mit Goldlinien, 2 Jahre Garantie, mit extra prima Bereifung Stück 45.00

Damen-Ballonräder Ausfährung wie zuwor . . Stück

Dienstäg in Kientung Texens, warman in Gröbers, Großkugel Gröbers, Großkugel Mittwoch in Richtung Mötzlich, Oppin, Brachkeit, Stumsdorf Einzelfalm aus 90 m. Mark an noteinfreit

Durch unsere Lieferautos liefern wir frei Haus am Hontag in Richtung Dölas, Seizmünde, Teotocheathal, Oberoblingen und Dölas, Seizmünde, Teotocheathal, Oberoblingen und Diesstag in Richtung Teicha, Walfwitz, Naueadorf, Libelja in Richtung Teicha, Walfwitz, Naueadorf, Libelja in Richtung Zwintschöos, Dieskas, Grobes, Jordosug Zwintschöos, Dieskas, Grobes, Dieskas, Grobes, Dieskas, Grobes, Dieskas, Grobes, Grobes, Dieskas, Diesk

Halle (Saale)

Fernsprecher 26378

